



dorfheft

Beilage
Lehrstellen 2023/24

Die kleine Zeitung für Schongau und die Region 04/2024



Titelbild: Lotto der Schützengesellschaft Schongau

Husqvarna
WYNA **EXPO REINACH** 27. – 30. April 2023
ZÄME VORWÄRTS! Eishalle, Stand E132

Akku Komfort Profi Leistung

Lust auf Garten?

Lustenberger Landtechnik AG

5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
info@erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65
info@erismannag.ch

erni GRUPPE erni-gruppe.ch

erni HOLZBAU
erni AUSBAU
erni PLANUNG
erni SPENGLEREI
erni REALISATION

Erni Gruppe | Guggibadstrasse 8 | 6288 Schongau | 041 570 70 70

Gemeindekanzlei
Schulweg 2, 6288 Schongau
Telefon 058 670 62 88
E-Mail info@schongau.ch
Website www.schongau.ch



Stephan Kuhn
- Gemeindefschreiber
- Allgemeine Verwaltung
- Bauverwaltung
info@schongau.ch



Aline Pizzol
- Einwohnerkontrolle
- AHV-Zweigstelle
einwohnerkontrolle@schongau.ch

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., und Fr. 08.30 – 12.00
Mittwoch geschlossen
Gerne können auch Termine ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.



Tommi Jämsä
- Verwaltungsangestellter
- Informatik
info@schongau.ch



Herbert Stutz
- Steuern, Finanzen
steueramt@schongau.ch
gemeindefbuchhaltung@schongau.ch

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Patrick Tepper (pte), Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

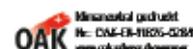
Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



printed in
switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
3. Mai**

**Redaktionsschluss
Freitag, 28. April, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**

Die Zeitung mit Mehrwert

Gemeinderatskanzlei

Terminvereinbarung auf der Gemeinde

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie eine spezifische Frage an eine bestimmte Person haben und vorbeikommen möchten. So können wir sicherstellen, dass die gewünschte Ansprechperson da ist. Sie erreichen uns per Telefon oder per Mail. Viele Infos finden Sie auch auf www.schongau.ch. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Donnerstag, 6. April 2023 ab 17 Uhr bis und mit Montag, 10. April 2023, geschlossen. Ab Dienstag, 11. April

2023, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da. Bei einem Todesfall bitten wir Sie, direkt mit dem zuständigen Pfarramt und einem Bestattungsunternehmen Kontakt aufzunehmen. Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Informationen Arztpraxis Aesch

Für Frühlingsferien ist die Arztpraxis Aesch, Kreuzplatz 1, 6287 Aesch LU vom 10. bis 14. April 2023 geschlossen. Ab 17. April 2023 sind wir gerne wieder für unsere Patientinnen und Patienten da. Vertretung in dieser Zeit gemäss Anrufbeantworter. Bei Notfällen (Aesch, Mosen, Schongau und Kanton Aargau) wende man sich bitte an die Notfallnummer 0900 401 501 (kostenpflichtig, CHF 3.23/Min.).

Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle

Herzlich willkommen in Schongau

Graf Franz und Dittli Esther, Alte Poststrasse 12c, 6288 Schongau

Einwohnerzahl

Aktuell wohnen 1074 Einwohnerinnen und Einwohner in Schongau.

Bauverwaltung

Öffentliche Auflagen Baugesuche



Für die aktuellen öffentlichen Auflagen der Baugesuche verweisen wir auf die Webseite der Gemeinde Schongau «<https://www.schongau.ch/verwaltung/bauverwaltung>» oder auf das offizielle amtliche Publikationsorgan «Anschlagkasten bei der Gemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau.»

Eingegangene Baugesuche

- Markus Kretz, Ruedikerstrasse 10, 6288 Schongau, Ersatz Futtersilo, Parzelle 1127 GB Schongau, Hasenberg
- Bärtschi Samuel, Mettmenstrasse 2, 6288 Schongau, Luft-Wasser Pumpe, Parzelle 1296 GB Schongau, Mettmenschongau

Steuern / Finanzen

Fristverlängerung für die Einreichung der Steuererklärung



Ende März ist für viele Steuerpflichtige der Termin zur Einreichung der Steuererklärung 2021 abgelaufen. Wer bis jetzt die Steuererklärung noch nicht ausfüllen und einreichen

konnte, sollte umgehend eine Fristverlängerung beantragen.

Das Gesuch kann online über steuern.lu.ch/steuererklaerung/fristerstreckungen per E-Mail/Telefon an das Steueramt Schongau gestellt werden.

Ba
Baumann Innenausbau AG
5706 Boniswil

Wir machen Schönes aus Holz

Tel. 062 777 28 66
www.schreinerei-baumann.ch

Tag der offenen Türe
Samstag, 10. Juni 2023
10.00 - 14.00 Uhr
für die ganze Familie

SAVE THE DATE

...Innenausbau...Möbel...Schränke...Küchen...Bad...massgeschneidert...

**Autoservice
für alle Marken**



Pneu Egger
Guggibadstrasse 10
6288 Schongau
Tel. 058 200 76 00

ISO 9001/14001
OHSAS 18001
Gratis 0800 808 889
www.pneu-egger.ch



Profitieren Sie fünffach

- ✓ Top-Qualität
- ✓ Günstig
- ✓ Erhaltung der Hersteller-Garantie
- ✓ Coop Superpunkte
- ✓ Kostenlose Mobilitäts-Versicherung

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte bei Ihrer regionalen Filiale.



09/2023 dornfleiter.ch



Philipp Gloor Tel. 079 711 21 59

Gartenstrasse 1 info@malermeister-gloor.ch
5737 Menziken www.malermeister-gloor.ch



MEINE LIEBE ZUM MALERHANDWERK ZEIGE ICH IHNEN GERNE AN DER WYNAEXPO. ICH FREUE MICH AUF IHREN BESUCH!

**Das Auge
kocht
mit.**

Besuchen Sie uns
an der HIGA23
14.-16. April 2023
Schul- und Sportareal
Hitzkirch

FURRER KÜCHEN AG
Rüedikerstrasse 5
6288 Schongau

T 041 919 70 10
info@furrer-kuechen.ch
www.furrer-kuechen.ch

FURRER
EINMALIGE KÜCHEN

Schongau
Top of Lindenberg

BAU, UMWELT, SICHERHEIT

Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr

Neuigkeiten aus der Wasserversorgung



In Kalenderwoche 12 ist (unter Vorbehalt der Witterungsverhältnisse und genügend abgetrockneter Böden) die Erneuerung der Wasserleitung vom Maschinenhof bis zum Anschluss in Oberschongau geplant. Die 80 Jahre alte Eternit-Leitung wird durch eine neue Leitung ersetzt und entspricht dann den aktuellen gesetzlichen Anforderungen an die Trinkwasserversorgung. Mit dem Einbau der neuen Leitung gibt es bei drei Hydranten Anpassungen und es wird ein neuer Hydrant bei der Einmündung in den Maschinenhof erstellt.

Öffentliche Vernehmlassung Studie Bus 2040

Der Kanton Luzern entwickelt sich, das hat Auswirkungen auf den Verkehr und die Mobilität. Damit die übergeordneten Klima- und Mobilitätsziele erreicht werden können, ist ein öV-Ausbau notwendig. Im Zeitraum ab 2040 ist die Eröffnung des Durchgangsbahnhofs Luzern (DBL) geplant. Für die Vernetzung von Bus und Bahn ergeben sich neue Voraussetzungen und Chancen. Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) hat deshalb eine gesamtantonale Studie Bus 2040 erarbeitet.

Speziell für unsere Gemeinde ist der strategische Handlungsbedarf und die Grundsätze für die Region Seetal erfreulich:

«Generell fehlen Verknüpfungen mit den Netzen der Nachbarregionen, so beispielsweise der Lückenschluss Richtung Freiamt oder Richtung rechtes Hallwilersee-Ufer. Das Wachstum in der Agglomeration, insbesondere im Rontal und in Emmenbrücke, führt zu einer Nachfragezunahme auf diesen Relationen. Das Wachstum in den einzelnen Gemeinden führt vermehrt zu einer Orientierung Richtung Aarau und Zürich.»

Zwei Ansätze in der Studie sind besonders erfreulich und wichtig für uns:

1. Es wird eine Bus-Verbindung von Hitzkirch über Aesch nach Fahrwangen erstmals ins Auge gefasst
2. Es wird eine Bus-Verbindung von Schongau nach Muri über ein On-Demand-Busangebot vorgeschlagen

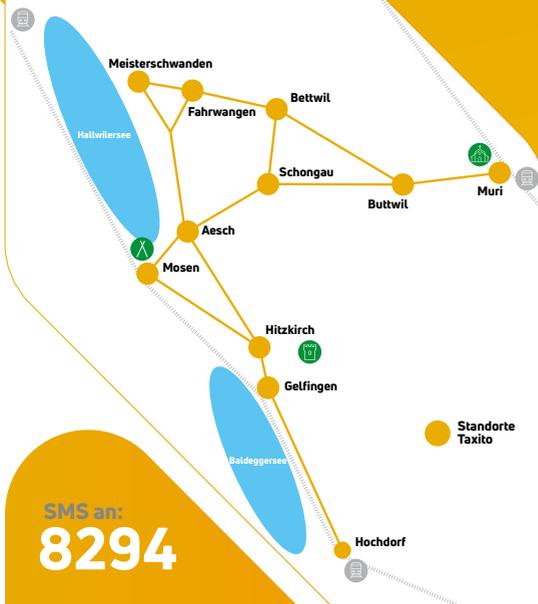
Die Stellungnahme der Gemeinde Schongau zur Studie Bus 2040 steht auf unserer Website unter Politik/Aktuelles Gemeinderat unter Vernehmlassungen zum Download bereit. Die Unterlagen zur Vernehmlassung sind unter <https://www.vvl.ch/oev-angebot/angebotsplanung/bus-2040> einsehbar.

Tempo 30 Zone im Dorfkern auf Standby

Der Gemeinderat hat im letzten Jahr eine Tempo 30 Zone im Dorfkern im Bereich der Schule lanciert um die Sicherheit der Schulkinder zu gewährleis-

Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr

Standorte im Seetal



SMS an:
8294

Was ist Taxito?

Taxito ist ein spontanes Mitfahrssystem und ergänzt das Bus- und Bahnangebot in der Region. Und so einfach geht's: Du als Fahrgast gehst zum nächsten Taxito-Standort und schickst den gewünschten Zielort per **SMS** an Taxito. Der Taxito-Point zeigt diese Destination an. Autofahrende sehen dies und entscheiden sich spontan dich als Fahrgast mitzunehmen.

Fragen oder Anregungen?

Informiere dich auf der Website www.taxito.com unter FAQ, oder melde uns deine Anregungen per Mail an info@taxito.com.

Bei Problemen sind wir unter der Nummer 0848 829 486 (Bürozeiten) erreichbar.

taxito

seetal

1 **Sende eine SMS mit deinem Zielwunsch an 8294**

- Mögliche Zielorte ab diesem Standort findest du in der Liste mit den Zielcodes.
- Taxito belastet dir für die Vermittlung CHF 2.90 auf deiner Handy-Rechnung.
- Die Anzeigetafel wird aktiviert.

2 **Lass dich mitnehmen**

- Jede Person kann dich mitnehmen. Du darfst ein Fahrangebot aber auch ablehnen.
- Taxito-Fahrer bekommen CHF 1.- gutgeschrieben.

3 **Bestätige die Fahrt**

- Schicke uns die Autonummer per SMS. Damit ist sicher, dass du mitfährst und die Anzeige wird frei für einen nächsten Fahrwunsch.

taxito-seetal.ch

Ein Angebot von KEK Seetal, IDEE SEETAL, Lebensraum Lenzburg Seetal, den Gemeinden und Verkehrsverbund Luzern mit Unterstützung durch Kanton Aargau und SBB

ten. Der Grund dafür ist, dass der Durchgangsverkehr auf der Kantonsstrasse stark zugenommen hat. Dies nicht nur durch Pendler in Privatfahrzeugen, sondern auch durch den Schwerverkehr. Zusätzlich zur Zunahme des Verkehrs halten sich viele Fahrzeuge nicht an die Geschwindigkeitsvorgaben und/oder überfahren den Fussgängerstreifen trotz wartender Kinder.

Um den Abschnitt auf der Kantonsstrasse in eine 30er Zone zu überführen müssen auch die Zufahrtsstrassen (Schulweg, Langacher, Alte Poststrasse und Schönegg) auf Tempo 30 reduziert werden. Die Tempoanpassung auf den Zufahrtsstrassen zur Kantonsstrasse wurde im Herbst letzten Jahres rechtskräftig, da die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) des Kantons und die Einführung einer Tempo-30-Zone als zweck- und verhältnismässig beurteilt hat und gegen die erlassene Verkehrsanordnung der Gemeinde keine Beschwerde eingegangen ist. Die Signalisation erfolgt im 2. Quartal 2023.

Mit diesem Rechtsspruch hat die Gemeinde alle Voraussetzungen für eine Temporeduktion auf der Kantonsstrasse umgesetzt. Der Antrag zur Temporeduktion in Schönegg und Langacher liegt aktuell beim Kanton. Der Genehmigungsprozess wurde leider gestoppt. Vom Kanton haben wir dazu folgende Stellungnahme erhalten:

«Im Rahmen der Einführung von Tempo-30 auf Kantonsstrassen werden aufgrund verschiede-

ner öffentlicher Interessen zur Zeit keine weiteren Tempo-30-Zonen genehmigt. Der vorläufige Marschhalt bei der Umsetzung von Tempo-30 auf Kantonsstrassen liegt an der derzeitigen Ausarbeitung des Planungsberichts «Zukunft Mobilität im Kanton Luzern (Zumolu)» sowie den im Kantonsrat hängigen beiden Volksinitiativen «Anti-Stauintiative» und «Attraktive Zentren». Deren Ausgang ist ungewiss und kann auch auf die Umsetzung von Tempo-30 auf den Kantonsstrassen einen Einfluss haben.»

Für uns bedeutet dies: Warten und hoffen, dass weiterhin eine Temporeduktion auf Kantonsstrassen möglich ist.

Anpassung der vorsorglichen Energiesparmassnahmen

Das milde Wetter, das energiebewusste Verhalten der Bevölkerung und Wirtschaft sowie die Unterstützung der Gemeinden haben in den letzten Monaten dazu beigetragen, eine Strom- und Gas-mangellage abzuwenden.

Die Versorgungslage hat sich so weit entspannt, dass Bund und Kantone verschiedene Sofortmassnahmen per Mitte April 2023 lockern können. In der Verwaltung und den Schulen des Kantons Luzern werden Massnahmen aufgehoben, die eine Leistungseinbusse zulasten der Betroffenen bedeuten, etwa die Absenkung der Wassertemperatur in Schwimmbädern. Andere Massnahmen bleiben in Kraft, weil sie nachhaltig sind, namentlich Modernisierungen im Bereich Ge-

Einladung

zur 30. Generalversammlung der Spitex Hochdorf und Umgebung

Datum: Mittwoch, 26. April 2023, 19.00 Uhr

Ort: Zentrum St. Martin, Hohenrainstrasse 3, 6280 Hochdorf

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. **Input-Referat von Frau Elsi Meier, Präsidentin Palliativ Luzern und Verwaltungsrätin LUKS Gruppe: "Rolle der Spitex innerhalb der integrierten Versorgung am Beispiel von Palliativ Care"**
4. Protokoll der 29. Generalversammlung 2022
5. Jahresberichte des Präsidenten und der Geschäftsleiterin
6. Rechnung 2022 / Revisorenbericht
7. Genehmigung Budget 2023
8. Festsetzung des Jahresbeitrages
9. Gesamtwahlen Vorstand: Es stellen sich alle Bisherigen zur Wiederwahl.
10. Anträge
11. Varia
12. Dank, Abschluss, anschliessend Jubiläums-Apéro

Jubiläums-Generalversammlung – 30 Jahre Spitex Hochdorf:

Nebst den bisherigen Mitgliedern sind auch neue Mitglieder, Interessierte und Gäste aus dem ganzen Seetal herzlich willkommen, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Spitex Hochdorf und Umgebung



Daniel Rüttimann / Präsident



Beatrice Wespi / Geschäftsleiterin

Wir sind gerne für Sie und die Seetalen Gemeinden im Einsatz!



Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr

bäude- und Sanitärtechnik, Verkürzungen unproduktiver Gerätebetriebszeiten und Begrenzungen von Raumtemperaturen. Die aktualisierte Liste der Energiesparmassnahmen finden Sie auf www.lu.ch.

Gleichzeitig gilt unser Blick bereits dem kommenden Winter. Kantone, Gemeinden, Firmen und Haushalte müssen die Zeit bis dahin nutzen, um bauliche und betriebliche Massnahmen zur Einsparung von Energie und zur dezentralen Stromerzeugung voranzutreiben. Damit ist zum Beispiel der Fenstersersatz, der Ersatz ineffizienter Geräte, die Installation von Photovoltaik-Anlagen oder der Einbau von LED-Beleuchtung gemeint. Die öffentliche Hand muss zudem ihre Krisenorganisation und -festigkeit weiter optimieren.

Leinenpflicht für Hunde



Um junge Wildtiere und brütende Vögel zu schützen, gilt im Kanton Luzern vom 1. April bis 31. Juli 2023 im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand Leinenpflicht.

Besonders gefährdet durch freilaufende Hunde sind trüchtige Rehe und ihre frisch gesetzten Kit-

ze, junge Feldhasen, Füchse oder Dachse sowie am Boden brütende Vögel und ihre Gelege.

Die Hunde-Leinenpflicht ist seit 2014 in der kantonalen Jagdverordnung verankert. Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald und andere Interessengruppen leisteten in den vergangenen Jahren sehr viel Aufklärungsarbeit, um Hundehalterinnen und Hundehalter verstärkt zu sensibilisieren. Wer sich nicht an die Leinenpflicht hält, riskiert eine Ordnungsbusse von 100 Franken.

Wir danken Ihnen für das Einhalten der Hunde-Leinenpflicht.

Demontage und Entsorgung einer «Schulweg»-Tafel



Anfang März hat ein Schongauer Bürger beim Sonntagsspaziergang eine Schulwegtafel in einem Graben gefunden (siehe Foto) und uns gemeldet. Vielen Dank dafür. René Kottmann hat sich auf die Suche gemacht, den ursprüngliche Standort gefunden und wird die Tafel wieder aufstellen. Diese Aktion hat leider unnötigen zeitlichen und finanziellen Aufwand generiert.

Entsorgung

Sammelstelle Landi

Montag – Samstag: 7.00 – 19.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen geschlossen)

Nur **sortenreine** Stoffe in die gekennzeichneten Container abgeben.

Sammelstelle Hochdorf, Leisibach Entsorgung AG

Montag – Freitag, 7.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 17.15 Uhr, Samstag, 7.30 – 14.00 Uhr

Informationen unter www.leisibach-entsorgung.ch oder 041 914 24 24

Grüngut – nur mit gechiptem Container

Jeweils am Dienstag gemäss Entsorgungsplan 2023. Deponieren Sie den Grüngut-Container am Abfuhrtag bis 7 Uhr am offiziellen Kehrriech-Sammelplatz. Beachten Sie aufgrund der Feiertage die Ausweichdaten. Kosten: Andockgebühr CHF 1.80, Grüngut CHF 0.31/kg (inkl. MWST). Erlaubte Containergrößen: 140 – 800 Liter. Infos unter www.leisibach-entsorgung.ch

Kehrriech

Jeden Montag ab 7 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat werden Aussentouren im Oberkirchholz, Honeriweid und Maschinenhof durchgeführt. **Ausnahmen: Samstag, 8. April, Samstag, 27. Mai, Freitag, 22. Dezember, Samstag, 30. Dezember.** Gebührenmarken erhalten Sie im Volg.

Sackgebühren: CHF 1.40 pro Marke

35-Liter-Sack	1 Marke
60-Liter-Sack	2 Marken
110-Liter-Sack	3 Marken

Sperrgut:

bis 5 kg	1 Marke
----------	---------

bis 10 kg	2 Marken
bis 15 kg	3 Marken
bis 20 kg	4 Marken

Containergebühren:

Pro Kilogramm	CHF 0.22
---------------	----------

Alu, Stahl-/Weissblech

Bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Alu-Kaffee-Kapseln

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Autobatterien

Gratis-Rückgabe bei der Lindenberg-Garage, Guggibadstrasse 14, Schongau, oder zurück an die Verkaufsstelle.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Bauschutt

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **3. Juni, 2. September, 25. November.** Bauschutt, Ton, Keramik und

Steine können Sie bis max. 100kg kostenlos bei der Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, entsorgen. Bei grösseren Mengen kontaktieren Sie bitte vorgängig Herrn Weibel unter 041 917 10 15 oder 079 340 84 29.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Kleinmengen von Farben, Lacken, Putzmitteln, Medikamenten, etc. geben Sie zurück an die Verkaufsstellen oder in Drogerien/Apotheken. Bei grösseren Mengen informieren Sie sich bei der Abteilung Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern, Tel.-Nr. 041 228 64 24.

Glas

In der Sammelstelle Landi nach Farben getrennt im betreffenden Container entsorgen.

Kleider / Schuhe

Guterhaltene Kleider und Schuhe können im Kleidercontainer bei der Sammelstelle Landi oder beim Bio-Hof Schönboden entsorgt werden.

Kork-Zapfen

Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Kühlgeräte

Kühlschränke und Tiefkühlgeräte zurück geben an Lieferanten, Fachhandel oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Metall

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **3. Juni, 2. September, 25. November.** Altmetall nimmt die Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, Oberschongau, kostenlos und ohne Gewichtslimite entgegen.

Öl

Speiseöl und Mineralöl (Motorenöl und dergleichen) **dürfen nicht** in den Abfluss geschüttet werden. Bringen Sie Ihre Ölreste zur Sammelstelle Landi.

Papier und Karton

Samstags, 9.00 – 12.00 Uhr. **3. Juni, 2. September, 25. November.** Bitte Papier und Karton **getrennt** sammeln und an den im Entsorgungsplan eingetragenen Daten gebündelt (nur Papier) zum Werkhof bringen.

PET-Getränkeflaschen

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Pneus

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Hochdorf.

Tierkadaver

Tierkadaver können täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr beim Konfiskatrum bei der ARA Hochdorf entsorgt werden. Bei Tierkadaver auf öffentlichem Grund kontaktieren Sie René Kottmann, 058 670 62 84.



Es ist Zeit für eine Abwechslung

Es ist Frühling geworden und wir gehen ihn suchen. Unsere Reise geht nach Morges an das bekannte Tulpenfest, ein Rausch an Farben und Formen erwartet uns. Lassen wir uns überraschen.

Es wird einen Kaffeehalt geben, weil es nötig ist, nachher geht's weiter nach Morges, wo wir im Hotel Mont-Blanc au Lac ein hoffentlich feines Mittagessen erwartet. Am späteren Nachmittag fahren wir auf direktem Weg (ohne Nachtessen) nach Hause.

Wann: Mittwoch, 19. April 2023

Abfahrt: 7.15 Uhr Oberschongau
7.15 Uhr Mettmenschongau (Kirche)
7.20 Uhr Landi
7.20 Uhr Niederschongau (Fenster Stutz)

Unkostenbeitrag: Franken 60.00 (Inkl. Mineral)

Anmeldungen bis spätestens 13. April 2023

Regula Bättig	041 917 32 18 od. 079 362 11 30
Astrid Wiederkehr	041 917 01 57
Angelika Schuler	041 917 35 25
Heidi Meier	041 917 12 62
Fabienne Kretz	041 917 03 15
Silvia Hübscher	056 667 34 47

Es lädt ein das Pro Senectute Team Schongau

Aus dem Resort Soziales und Gesundheit

«Älter werden klingt nach Bewegung»



«Wann ist man alt?» «Was willst du unbedingt tun, bevor du stirbst?» Oder: «Was braucht es im perfekten Altersheim?» Diese und weitere Fragen stellten sich Jugendliche im Rahmen eines Bieler Filmprojektes gegenseitig. Die Antworten erwiesen sich als perfekte Ausgangslage für den zweiten Anlass von «Leben im Alter».

Marcel Schuler, Bereichsleiter der kantonalen Pro Senectute, stand im hinteren Teil der Aula als der Film lief. Der Referent registrierte sorgfältig die Reaktionen der Gäste, wenn die Kinder von Altendisco, Aquarien in Heimzimmern oder Rollator-Rennen sprachen. Die anschliessende Diskussion begann er mit der Frage: «Ist ihnen aufgefallen, dass kein Junge oder Mädchen gesagt hat, er oder sie wolle zu Hause alt werden? Gilt die Assoziation «alt» gleich «Altersheim»?» Die Stimmen aus dem Publikum waren vielfältig. «Das ist individuell.» «Beim einen sind es körperliche Gebrechen, beim anderen schlägt die Vergesslichkeit zu.» «Ich

finde «alt werden» klingt nach einem Stempel. Reden wir doch von «älter werden». Das klingt nach Bewegung.» Marcel Schuler schrieb auf dem Flipchart mit bevor er sich umwandte: «Ich denke wir sind uns einig: Älter werden passiert. Wir müssen einfach entscheiden, wie wir damit umgehen.»

«Aber welche Angebote gibt es denn, wenn ich möglichst lange zu Hause bleiben will?», fragte ein Mann. Susanne Gerig gab als Fachfrau bezüglich Spitex einen Input zu den pflegerischen und hauswirtschaftlichen Dienstleistungen. Den ebenfalls zur Verfügung stehenden Mahlzeitendienst erläuterte Hans Keller und Regula Bättig von der Pro Senectute Schongau sprach über den Besuchsdienst. Ernster wurden die Gesichter als Marcel Schuler über den Docupass, das Vorsorgedossier der Pro Senectute Schweiz, sprach. Auch Angebote wie Treuhanddienst oder die Sozialberatung, die man für die organisatorische Lebensabendplanung kontaktieren kann, gingen den Zuhörenden spürbar nahe.

Marcel Schuler hatte seine eigene Weise, die grösste Unsicherheit des Älterwerdens in Worte zu fassen: «Hilfe annehmen ist nicht leicht. Aber wenn wir uns aktiv dazu entscheiden, geben wir unsere Selbstständigkeit nicht auf, im Gegenteil.» Die aktuellen QR-Codes seien ein gutes Beispiel. Da und dort gab es ein Schmunzeln zum zustimmenden Nicken. «Man hat sich gerade ans E-Banking gewöhnt, schon kommt wieder etwas Neues.» Gegen die Schrecken der Digitalisierung gebe es immerhin Kurse. «Oder», setzte Marcel Schuler mit

Aus dem Resort Soziales und Gesundheit

einem Lächeln im Gesicht an, «wir suchen uns Hilfe.»

Er beendete den Abend mit einem wichtigen Hinweis und einer kleinen Notiz. «Wir haben heute gelernt: Alles ist eine Frage der Vernetzung. In Sachen älter werden, ist die «drehscheibe 65plus» der Spezialist. Eine Telefonnummer lernen und ganz einfach die richtige Ansprechperson vermittelt bekommen.» Die Notiz solle den Abend unvergesslich machen. «Sechs Möglichkeiten den eigenen Humor zu pflegen, sind darauf zu lesen. Und sie wissen ja, Übung macht die Meister.»

Die lebhaften Gespräche von Zuhörerinnen und Zuhörern werden auch auf dem Heimweg noch fortgesetzt worden sein. Sozialvorsteher Ivo Gerig freute sich, dass der eingeladene Referent die Gäste fasziniert hatte. «Der Abend hat neue Ideen und Bedürfnisse für weitere Anlässe aufgezeigt. Marcel Schuler hat also absolut recht. Der Abend wird unvergesslich bleiben.»

Bild und Text: Graziella Jämsä

Früher Drogen-, heute Handyprobleme?

Heisst Suchtprävention «Komplettes Handyverbot!» oder «Alles ist erlaubt?» Zum 30-Jahr-Jubiläum schildert Akzent Luzern, wie man Sucht gegenübertritt – damals und heute.

Seit 30 Jahren fragen wir uns, wie man Sucht begegnen und vermeiden kann. Damals war die offene Drogenszene ein riesiges Problem. Aus ei-

ner Prophylaxe-Gruppe entstand deshalb 1993 die Fachstelle für Suchtprävention, heute bekannt als Akzent Luzern. Davor stand die Abschreckung und der komplette Verzicht auf jegliche Substanzen im Vordergrund. Bestimmt erinnern auch Sie sich an den Slogan: «Drogen? Nein danke!»



Seither hat sich vieles getan – und manches blieb leider gleich. Obwohl man (Drogen-)Süchtige kaum mehr in der Öffentlichkeit sieht, gibt es sie weiterhin. Weit verbreitet sind heute auch Verhaltenssüchte wie Online- oder Gamesucht. Nur begegnen wir ihnen anders. Inzwischen haben wir dank der Forschung gelernt, dass Angst machen wenig bewirkt. Auch Abstinenz steht nicht mehr zuoberst bei der Suchtprävention – oder könnten Sie beispielsweise, trotz Suchtgefahr, komplett auf Ihr Smartphone verzichten?

Wir alle benötigen Handlungsmöglichkeiten und sogenannte Lebenskompetenzen, die uns grundlegend stärken und, selbst bei Krisen, vor einer

Suchtentwicklung schützen. Dazu zählen Selbstvertrauen («Ich bestimme, nicht das Handy»), Resilienz («Auch wenn es reizt weiterzuspielen, lege ich es weg») und Problemlösefähigkeiten («Ich mache ab, statt zu chatten»). Darin schulen wir Schlüsselpersonen in Betrieben, Schulen und Institutionen. Und was können Sie tun, in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit, um sich und andere vor einer Suchtentwicklung zu schützen? Mit unseren Angeboten und unserer Mediothek unterstützen wir Sie gerne dabei.



Weitere Infos zu unseren Angeboten finden Sie unter www.akzent-luzern.ch/praevention

Illegale Drogen und Abschreckung standen damals im Fokus, heute sind es digitale Medien und die Stärkung von Lebenskompetenzen – so lässt sich die Entwicklung von 30 Jahren Suchtprävention zusammenfassen.

*Felix Wahrenberger, Teamleiter Prävention Akzent Prävention und Suchttherapie
Bild: Akzent Luzern*

Veranstaltungskalender

April 2023

7.	Karfreitag	Pfarrei
7. – 23.	Frühlingsferien	Schule
9.	Ostern	Pfarrei
19.	Ausflug	Pro Senectute
23.	Eröffnungsfahrt	Moto Club
23.	Erstkommunion	Pfarrei
25.	Mittagstisch Restaurant Kreuz	Pro Senectute
27.	1. Übung Absturzsicherung	Feuerwehr
28.	Besuch bei «Flaschen Sepp», Willisau	Frauenverein
30.	Familienkonzert	Musikgesellschaft

Vereine

Alle Schongauer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktiv im Alter

Das ganze Jahr hindurch werden verschiedene Anlässe für die Rentnerinnen und Rentner organisiert. Infos: Bättig-Meili Regula, Mettmenstrasse 21, 041 917 32 18

Bühne10

Wir fördern das kulturelle Leben und organisieren Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Präsentationen etc. und wollen auch eine Plattform für Nachwuchskünstler schaffen. Infos: Ebnetter Guido, kontakt@buehne10.ch, www.buehne10.ch

Club der Familien

Während des ganzen Jahres werden verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern organisiert. Infos: Judith Sidler, Kretzhof 2, Schongau 041 917 00 06, judith.sidler@frauenverein-schongau.ch

Frauenverein Schongau

Wir sind ein gemeinnütziger Verein von und für Frauen und Familien und organisieren während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe. Infos: Kottmann Christine, Schönboden 1, 079 705 34 86, christine.kottmann@frauenverein-schongau.ch, www.frauenverein-schongau.ch

Handwerkerverein Schongau

Wahrung und Förderung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen und die Förderung freundschaftli-

cher Beziehungen unter den Mitgliedern. Infos: Muheim Theo, theo.muheim@gmx.ch, 079 208 72 15

IG Traktor Schongau 07

Plauschfussball für Kids zwischen Chindsgi und 6. Klasse. Wir treffen uns jeweils am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr beim Schulhausplatz und im Winter von 18 bis 19 in der Turnhalle. Infos: Marbach Andreas, Mülihalde 12, andreas.marbach@bluewin.ch

Jagdverein Diana

Infos: Kottmann Martin, Schönegg 7a, Schongau

Kirchenchor Schongau / Cäcilienverein

Der Kirchenchor Schongau setzt sich zusammen aus Frauen und Männern jeden Alters, die Freude an der Musik und am Singen in der Gemeinschaft haben. Infos: Muff Josef, Mülirain 2, 079 447 05 32, muff.josef@bluewin.ch

Kneippverein Seetal

Der Kneippverein Seetal setzt sich mit Vorträgen, Kursen und Veranstaltungen für eine natürliche Gesundheit nach Sebastian Kneipp ein. Infos: Beeler Monika, Rebweg 10, 6284 Gelfingen, 041 917 48 06, monika.beeler@gmx.ch, www.kneipp.ch

Kreativ Werkstatt Schongau

Wir sind BürgerInnen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Schongauer Landleben zu bereichern. Wir suchen uns Projekte, bei denen wir der Meinung sind, dass sie der Bevölkerung und dem Tourismus einen wirklichen Mehrwert bieten.

Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helfern und Unterstützern setzen wir unsere Ideen um. Infos: Adler Patrick, Präsident, 041 508 58 12, kreativ-schongau@gmx.ch, www.kreativ-schongau.ch

Linedance Schongau

Freude am Tanzen, Freude an Musik, Freude an Freundschaften. Wir tanzen jeweils am Montag, 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: Weibel Beatrice, Mettmenstr. 35, 079 439 18 66, bm.weibel@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

13., 27. April, 11. Mai, 1., 22. Juni. Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, Walker Antonia. Anmeldung für Beratungen: Mo. – Fr.: 08.00 – 11.45 und 14 – 17 Uhr, Zenso, 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Mo. – Fr.: 08.00 – 09.30 Uhr, 041 914 31 41

Musikgesellschaft Schongau

Jeder, der Lust und Freude an der Blasmusik hat und ein Blechblas- oder Schlaginstrument spielt, ist bei uns herzlich willkommen. Infos: Stutz Markus, Präsident, Meisenweg 1, 5616 Meisterschwanden, 056 667 00 31, 5xstutz@gmail.com, www.schongermusig.ch

Pro Senectute Fitgym

Wir sind eine Gruppe von Frauen ab 60. Ausser in den Schulferien treffen wir uns jeden Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr in der Turnhalle Schongau. Infos: Suter-Näf Carmen, Schulweg 3, 041 917 03 08, carmen.suter.naef@bluewin.ch

RegioWehr Aesch

Die RegioWehr Aesch erfüllt die allgemeinen Feuerwehraufgaben in den vier Vertragsgemeinden Aesch, Schongau, Altwis und dem Ortsteil Mosen der Gemeinde Hitzkirch. Neben der Brandbekämpfung sind in den letzten Jahren vermehrt Elementarereignisse und technische Hilfeleistungen dazugekommen. Jedes Jahr benötigt die RegioWehr Aesch wieder neue und motivierte Einsatzkräfte. Wohnst du im Gemeindegebiet Schongau, Aesch, Altwis oder Mosen und möchtest einen Teil deiner Freizeit für die Sicherheit der Wohnbevölkerung einsetzen, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Infos: Kdt. Muff Christian, Vorderdorfstrasse 4b, 079 509 67 69, christianmuff@gmx.net, www.regiowehr-aesch.ch

Samariterverein AeschPlus

Im Samariterverein lernen wir, wie wir in Notsituationen reagieren sollen und vieles mehr – komm doch auch! Infos: Rust Gaby und Leisibach Rita (Co-Präsidentin), seehalde3@gmail.com, 041 917 05 70

Schützengesellschaft Schongau

Förderung und Erhaltung der Schiessfertigkeit sowie die Pflege kameradschaftlicher Gesinnung von Hobbyschützen bis zum begeisterten Sportschützen. Infos: Bütler Adrian, Präsident, alte Poststrasse 14, 041 520 73 53, info@sg-schongau.ch, www.sg-schongau.ch

Spitex Hochdorf und Umgebung

Bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Dienstleistungen mit der Absicht an, dass diese möglichst lange in der gewohnten Umgebung blei-

Der Frühling ist da und Eure Fahrzeuge dürfen wieder Frischluft schnuppern. Für uns heisst das, es ist Zeit für den:



Klebertag

am

22. April 2023

ab

13.00 Uhr

Mühlstrasse 1, 6288 Schongau



**Wie jedes Jahr, dürft Ihr Euch
verpflegen und alte, wie auch neue
Bekanntschaften pflegen, während wir uns
um Eure Fahrzeuge kümmern.**

**Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit
Euch!**



Euer

Töffliclub Schongau

Vereine – Fortsetzung

ben können. Infos: Pfrunder Brigitte, 041 914 10 70, spitex@spitex-hochdorf.ch, www.spitex-hochdorf.ch

Töffclub MC Bone-Riders

Der Verein besteht seit 1990 und ist bestrebt, das Töfffahren zu erhalten. Die Pflege der Kameradschaft und der Gemütlichkeit stehen an erster Stelle. Infos: Roth Beat, Hinterdorfstrasse 3, 079 455 73 63, roth.beat@gmx.ch

Töffli-Club Schongau

Der Töffli-Club Schongau fährt Mofacross und organisiert alle Jahre ein Rennen. Infos: www.tc-schongau.ch

Turnverein Schongau

Sport und Spass für Jung und Alt. Auskünfte über Trainings im Anschlag bei der Turnhalle oder beim Präsidenten: Weibel Marcel, 079 686 11 78, marcel.weibel@gmx.ch

Wandergruppe Schongau

Wir treffen uns bei jedem Wetter jeden 2. Dienstag im Monat um 9 Uhr bei der Kirche in Oberschongau. Marschiert wird 4 bis 5 Stunden. Infos: Steiger Irene, 041 917 29 73, 079 586 46 42

Kirchen im Hitzkirchertal



Informationen zu unseren vielfältigen Anlässen finden Sie auf unserer Website www.kath-hitzkirchertal.ch.

Pastoralraum Hitzkirchertal, Altgass 8, 6285 Hitzkirch, 041 919 69 69.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.00 – 11.30 / 13.30 – 16.30 Uhr. Mittwochnachmittag geschlossen.

Öffnungszeiten in Schongau, Mettmenstrasse 19: Di., 08.00 – 11.30 Uhr. sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraumleitung: Unternährer Daniel, 041 919 69 60, pastoralraumleitung@kath-hitzkirchertal.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen und Veranstaltungen unter: www.refhochdorf.ch. Pfarrer: Thiel Christoph, christoph.thiel@lu.ref.ch, 041 911 06 87, Sekretariat: sekretariat.hochdorf@lu.ref.ch, 041 910 44 77

**Diensthabende Apotheke
062 776 19 58**

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

News aus der Schule



Gelungener Wintersporttag der Schule Schongau

Am Dienstagmorgen besammelten sich knapp 40 Skifahrer/-innen, eine Snowboarderin und gut 20 Schüler/-innen, welche am Alternativprogramm teilnahmen, auf dem Schulhausplatz. Kurz vor 8 Uhr nahm der doppelstöckige Reiscar Kurs Richtung Engelberg.

Ohne Stau, aber mit der Sonne im Gepäck, kamen wir pünktlich bei der Talstation Engelberg Titlis an. Das Ausladen und Montieren der Skiausrüstung versüsste uns ein Berliner, gesponsert von Rolf Basler, vielen lieben Dank dafür. Nun ging es hochmotiviert und energiegeladent auf die Piste. Bei strahlendem Sonnenschein und guten Pistenverhältnissen kurvten wir die Hänge hinunter. Kurz vor 12 Uhr

steuerten alle Gruppen das Restaurant Trübsee an, denn die Mägen knurrten. Für einen kurzen Moment wurde es ganz still, die Spaghetti mit zwei verschiedenen Saucen schienen zu schmecken.

Währenddessen hatte die Gruppe mit dem Alternativprogramm bereits den strengsten Teil hinter sich. Sie wanderte von der Talstation hoch zur Gerschialp und wurden da im Restaurant mit einem feinen Mittagessen belohnt. Nach dem Essen blieb noch genug Zeit für eine Runde Schneerutschen mit oder ohne Plastiksack. Dann ging es mit der Bahn runter ins Dorf. Nächster Programmpunkt war Schlittschuhlaufen in der Eishalle. Eifrig zogen die Kinder auf dem Eis ihre Bahnen und die Freude war ihnen anzusehen.



Hoch oben auf dem Berg ging es nach dem Essen und einem kurzen Abstecher in den Rutschpark wieder zurück auf die Piste. Bis zur letzten Minute wurden die Skipisten unsicher gemacht, manch einer konnte gar nicht genug kriegen. Doch kurz vor 15 Uhr machten wir uns auf den Weg ins Tal. Auf einem weissen Streifen absolvierten wir die Talabfahrt durch die grüne Berglandschaft und marschierten zufrieden und glücklich zurück zum Car.

Nachdem alle gestärkt waren, die Skiausrüstung verladen war und alle Schüler/-innen auf ihren Plätzen saßen, konnte es losgehen in Richtung Heimat. Auf einigen Sitzen wurde es plötzlich ganz still, einigen Kindern waren doch tatsächlich vor Müdigkeit die Augen zugefallen.





Schröder AG
Architektur ■ Baumanagement



schroeder-ag.ch ■ Schorenstrasse 6 ■ 5734 Reinach

WYNA
EXPO
REINACH
www.wynaexpo.ch

**ZÄME
VORWÄRTS!**
27. – 30. April 2023

HAUPTSPONSOR

Am
nchtigen
Off.ch

**Aargauische
Kantonalbank**

PARTNER





ihre
**garten
welt**

Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch

Agathafeier 2023 der RegioWehr Aesch



(Eing.) – Am 3. März 2023 konnte nach 3-jähriger Wartezeit die erschte Feier der Schutzpatronin der Feuerwehren gefeiert werden. Die Agathafeier wurde um 18 Uhr in der Pfarrkirche Schongau durch Pfarrer Daniel Unternährer eröffnet. Die Messe widmete er dem Thema Feuer und dessen Parallelen mit dem Leben, sei es im Denken aber auch im Handeln. Im Restaurant Kreuz in Schongau wurde anschliessend auf den Abend und das vergangene Jahr angestossen. Im Rahmen einer persönlichen Dankesrede von Feuerwehrkommandant Christian Muff wurden einige langjährige Kameradinnen und Kameraden verabschiedet. Zur Freude der Wehr durften zugleich top motivierte Neueingeteilte begrüsst werden. Und auch in diesem Jahr wurde der Sämi-Award



für besonderen Einsatz verliehen. Der stellvertretende Feuerwehrkommandant Pirmin Furrer nutzte die Gelegenheit, um auch Christian Muff für all seine Arbeit und seinen persönlichen Einsatz bei der RegioWehr Aesch zu danken. Dem schlossen sich mit einem tobenden Beifall auch die zahlreichen Gäste an. Bei einem feinen Essen genossen die geladenen Gäste das gemütliche Beisammensein. Mit viel Witz und Charme wurde der Abend durch den Auftritt von Peach Webers Double abgerundet. Das Lachen und die gute Laune erfüllten den Raum bis zum Zapfenstreich.

Der Dank für die Organisation des geselligen Abends gilt in diesem Jahr der Sanitäts-Abteilung.

EIN PROBLEM IST EINE VERKLEIDETE LÖSUNG.

WIR BEGLEITEN SIE KOMPETENT, ZEITGERECHT UND ZUVERLÄSSIG IN SÄMTLICHEN NOTARIELLEN BELANGEN UND FINDEN FÜR SIE DIE OPTIMALE LÖSUNG. DABEI STELLEN WIR IHRE ANLIEGEN IN DEN MITTELPUNKT.



NOTARIAT-SEETAL.CH

NOTARIAT-SEETAL GEIREGGER

MLAW SABRINA GEIREGGER

HAUPTSTRASSE 32

5616 MEISTERSCHWANDEN

INFO@NOTARIAT-SEETAL.CH

056 552 55 25



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack, Hauptstrasse 22, 5734 Reinach, Telefon 062 772 06 06

**Michel Gammenthaler
Hugo?**

Samstag, 22. April | 20.00 Uhr



**Ingo Oschmann
Scherztherapie**

Freitag, 28. April | 20.00 Uhr



**Michel in der Suppenschüssel
Kindermusical**

Samstag, 30. April | 15.00 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung von: **ews** LocalPower Hotel & Restaurant zum Schneggen

FASHION LOOKS

Gültig bis 30.04.2023 / solange Vorrat
Unverbindlichen Preisempfehlungen auf bermina.com/looks



BIS ZU **400. CHF SPAREN**
FRÜHLINGS AKTION



Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee
Kirchbühlstrasse 2a, 5630 Muri

056 664 72 72 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

LIEBI + SCHMID AG

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



Lernende der Stiftung Schürmatt Zetzwil

Beilage
Lehrstellen 2023/24



**Lokale Firmen suchen
Lernende aus der Region**

**Die Dorfheftli-Lehrstellenbeilage wird unterstützt
von allen lokalen Gewerbevereinen.**

**Wir bedanken uns bei den mitwirkenden Firmen
und wünschen Ihnen viel Erfolg!**

Die nächste Lehrstellenbeilage erscheint im September

2023 2024

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 (2024: 3)
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Marcel Sauter

EROWA AG
Winkelstrasse 8
5734 Reinach
062 765 07 07
marcel.sauter@erowa.com



www.erowa.com

2023 2024

Automatiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule
Berufsmatur: wird aktiv unterstützt
Ausbildner: P. Wipf, D. Widmer, B. Kieser

Three-Tec GmbH
Birren 20
5703 Seon
062 510 51 00
info@three-tec.ch



www.three-tec.ch

2023 2024

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2 (2024: 3)
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Michel Pulfer

Alu Menziken Extrusion AG
Alte Aarauerstrasse 11
5734 Reinach
062 765 21 21
lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2024

Automatikmonteur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real/Sek/Bez
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Stefan Koch

Tanner und Co. AG
Industriestrasse 3
5616 Meisterschwanden
056 676 67 67
st.koch@ats-tanner.com



www.tannerag.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 3
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Thomas Kuhn

Fehlmann AG
Birren 1
5703 Seon
062 769 11 11
thomas.kuhn@fehlmann.com



www.fehlmann.com

2023 2024

Metallbauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Real/Sek/Bez
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Paul Zwysig

Fremet AG
Stationsweg 2A
5502 Hunzenschwil
062 889 20 40
nicole.zeier@fremet.ch



www.fremet.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Kontaktperson: Daniela Weingartner

peka-metall AG
Luzernerstrasse 20
6295 Mosen
041 919 94 05
jobs@peka.com



www.peka.com

2023 2024

Betonwerker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 (2024: 2)
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real-/Sekundarschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildnerin: Nadine Buob

Sebastian Müller AG
Bohler 5
6221 Rickenbach
041 932 02 40
nadine.buob@mueller-steinag.ch



www.mueller-steinag.ch/ausbildung

2023 2024

Polymechaniker/-in EFZ / Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 2
Lehrdauer: 4 / 3 Jahre
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Remo Fries

Fischer Reinach AG
Hauptstrasse 90
5734 Reinach
062 288 15 12
remo.fries@fischer-reinach.ch



www.fischer-reinach.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Daniel Kurmann

poesia holding ag
Grenzweg 3
5726 Unterkulm
062 832 32 32
daniel.kurmann@poesia-gruppe.ch



www.poesia.ch

2023 2024

Polymechaniker/-in EFZ / Konstrukteur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 (2024: 2 / 1)
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule
Berufsmatur: wird aktiv unterstützt
Ausbildner: P. Wipf, D. Widmer, B. Kieser

Three-Tec GmbH
Birren 20
5703 Seon
062 510 51 00
info@three-tec.ch



www.three-tec.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildnerin: Lorenza Egloff

Tanner und Co. AG
Industriestrasse 3
5616 Meisterschwanden
056 676 67 67
l.egloff@ats-tanner.com



www.tannerag.ch

2023 2024

Mechanikpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: je 1
Lehrdauer: 2 Jahre
Schulbildung: Realschule
Kontaktperson: Daniela Weingartner

peka-metall AG
Luzernerstrasse 20
6295 Mosen
041 919 94 05
jobs@peka.com



www.peka.com

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildnerin: Petra Fricker

Neomat AG
Industriestrasse 23
6215 Beromünster
041 932 41 41
petra.fricker@neomat.ch



www.neomat.ch

2023

Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA

Freie Lehrstellen: 1
 Stiftung Schürmatt
 Lehrdauer: 2 Jahre
 Schürmattstrasse 589
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 5732 Zetzwil
 Berufsmatur: nicht möglich
 062 767 07 69
 Ausbildnerin: Tamara Schmid
 hrm@schuermatt.ch



2024

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Stiftung Dankensberg
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Dankensbergstrasse 12
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirkschule
 5712 Beinwil am See
 062 765 48 60
 Ausbildner: Beat Gloor
 hauswart@dankensberg.ch



2023 2024

Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ

Freie Lehrstellen: 3
 Stiftung Schürmatt
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schürmattstrasse 589
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 5732 Zetzwil
 Berufsmatur: möglich
 062 767 06 09
 Ausbildnerin: Sandra Orsenigo
 hrm@schuermatt.ch



2024

Fachmann/-frau Hauswirtschaft EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Stiftung Dankensberg
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Dankensbergstrasse 12
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 5712 Beinwil am See
 062 765 48 60
 Ausbildnerin: Liliane Jost
 hauswirtschaft@dankensberg.ch



2023 2024

Glaser/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Haerry & Frey AG
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Widenmattstrasse 2
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 5712 Beinwil am See
 062 765 04 04
 Ausbildner: Heinz Leutwyler
 heinz.leutwyler@glas-haerry.ch



2023 2024

Gipser-Trockenbauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1
 Urs Haller AG
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Käppeliacher 4
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 6287 Aesch
 Berufsmatur: auf Anfrage
 041 914 14 07
 Ausbildner: Sascha Stegerhoek
 sesche@haller-umbau.ch



2023 2024

Industrielackierer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2
 Rudolf Maurer AG
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Grenzweg 903
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 5728 Gontenschwil
 062 773 26 07
 Ausbildner: Darijo Krizanac
 d.krizanac@rudolf-maurer-ag.ch



2023

Elektroinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Hediger Elektro AG
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Neue Bahnhofstrasse 15
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirkschule
 5737 Menziken
 Berufsmatur: möglich
 062 765 60 90
 Ausbildner: Roland Heiz
 roland.heiz@hedag.ch



2023 2024

Carrossierlackierer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Garage Brun AG Reinach
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Aarauerstrasse 44
 Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule
 5734 Reinach
 062 765 13 20
 Ausbildner: Marco Brun
 info@garagebrun.ch



2023

Recyclist/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Möbel Pfister AG
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Bernstrasse Ost 49
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 5034 Suhr
 Berufsmatur: nicht möglich
 062 855 35 51
 Ausbildner: Robin Sandmeier
 nadine.moser@pfister.ch



2023 2024

Printmedienpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 4
 SCHELLING AG
 Lehrdauer: 2 Jahre
 Industriestrasse 11
 Schulbildung: Realschule
 5102 Ruppertschwil
 Ausbildner: Taulant Gashi
 058 360 48 33
 sandy.marra@schelling.ch



2024

Kunststofftechnologie/-login EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 poesia holding ag
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Grenzweg 3
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 5726 Unterkulm
 Berufsmatur: möglich
 062 832 32 32
 Ausbildner: Sandro Roth
 sandro.roth@poesia-gruppe.ch



2024

Druckausrüster/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Drucksachenexpress AG
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Haldenstrasse 160
 Schulbildung: Realschule
 5728 Gontenschwil
 Berufsmatur: möglich
 062 767 00 20
 Ausbildnerin: Jennifer Ortiz
 info@dxg.ch



2023 2024

Sanitärinstallateur/-in EFZ / Heizungsinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1
 Knörr AG
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schlossgasse 4
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 5723 Teufenthal
 Berufsmatur: auf Anfrage
 062 776 12 22
 Ausbildner: Roland Knörr
 kontakt@knoerr-ag.ch



2023 2024

Automobil-Fachmann/-Mechatroniker EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Garage Brun AG Reinach
Lehrdauer: 3 bzw. 4 Jahre Aaraustrasse 44
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule 5734 Reinach
062 765 13 20
Ausbildner: Marco Brun info@garagebrun.ch



www.garagebrun.ch

2024

Zimmermann/Zimmerin EFZ

Freie Lehrstellen: 2 Stadelmann Stutz AG
Lehrdauer: 4 Jahre Bruggmattweg 12
Schulbildung: abgeschl. Volksschule 5615 Fahrwangen
Berufsmatur: möglich 056 588 05 45
Ausbildner: Raphael Müller ramu@sta-st.ch



www.sta-st.ch

2023

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ, Schwerpunkt: Gestalten von Einkaufserlebnissen – Möbel

Freie Lehrstellen: 1 Möbel Pfister AG
Lehrdauer: 3 Jahre Bernstrasse Ost 49
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 5034 Suhr
Berufsmatur: nicht möglich 062 855 32 02
Ausbildner: Diverse tanja.schaer@pfister.ch



www.pfister.ch

2023

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ

Freie Lehrstellen: 4 (Volg Egliswil, Seengen,
Lehrdauer: 3 Jahre Meisterschwanden, Prima Aesch)
Schulbildung: Real-/Sekundarschule Landi Hallwilersee
Berufsmatur: teilweise möglich 5707 Seengen
Kontaktperson: Barbara Singy barbara.singy@landihallwilersee.ch



www.landihallwilersee.ch

2023 2024

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ

Freie Lehrstellen: je 1 Volg Rickenbach
Lehrdauer: 3 Jahre Dorfstrasse 12
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 6221 Rickenbach
Berufsmatur: möglich 058 434 29 00
Ausbildnerin: Vlora Haxhijaj personal@landisursee.ch



www.landisursee.ch

2023

Detailhandelsassistent/-in EBA

Freie Lehrstellen: 4 (Volg Egliswil, Seengen,
Lehrdauer: 2 Jahre Meisterschwanden, Prima Aesch)
Schulbildung: Real-/Sekundarschule Landi Hallwilersee
Berufsmatur: teilweise möglich 5707 Seengen
Kontaktperson: Barbara Singy barbara.singy@landihallwilersee.ch



www.landihallwilersee.ch

2023 2024

Detailhandelsassistent/-in EBA

Freie Lehrstellen: je 1 Volg Rickenbach
Lehrdauer: 2 Jahre Dorfstrasse 12
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 6221 Rickenbach
Berufsmatur: möglich 058 434 29 00
Ausbildnerin: Vlora Haxhijaj personal@landisursee.ch



www.landisursee.ch

AUSBILDUNG IN DER REGION EIN GUTER START IN DIE ZUKUNFT



Wir legen grossen Wert auf hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind das Rückgrat unseres Unternehmens. Darum bilden wir unseren Nachwuchs gerne selbst aus. Wir wenden uns an motivierte und interessierte Bezirks-, Sekundar- oder Volksschüler/-innen, die sich aktiv an ihrer Ausbildung beteiligen möchten.

schau an unserem Stand «Ausbildung in der Region» in der Eishalle vorbei und informiere dich über:

- Anlagenführer/-in
- Kaufmann/Kauffrau
- Logistiker/-in
- Mechanikpraktiker/-in
- Polymechaniker/-in
- Produktionsmechaniker/-in

Wenn du deine Berufslehre gerne in einem vielseitigen und interessanten Industrieunternehmen absolvieren möchtest, dann

Es warten Abenteuer und etwas zum Selbstermachen!

BESUCHE UNS AN DER WYNAEXPO IN REINACH, 27. – 30. APRIL, STAND E134

Ausbildung in der Pflege am Asana Spital Menziken

Eine Ausbildung in der Pflege? Aber klar!

Jede und jeder von uns möchte in einer Notsituation von kompetenten und versierten Händen versorgt werden. Sei es bei einem stationären Spitalaufenthalt, einer Notfallbehandlung, einem Pflegeplatz in der Langzeitpflege oder im ambulanten Sprechstundenbereich – die wichtigste Voraussetzung dafür wird durch eine fundierte Ausbildung geschaffen.

Das Asana Spital ist einer der grössten Ausbildungsbetriebe in der Region AargauSüd und bietet zwischen 35 und 45 Ausbildungsplätze pro Jahr an.

Für einen Start in die Grundbildung bei uns am Spital entscheiden sich junge motivierte Frauen und Männer für einen der folgenden Berufe und werden sukzessive in die Spitalwelt eingeführt: Fachfrau oder Fachmann Gesundheit EFZ / Assistentin oder Assistent Gesundheit und Soziales EBA / Medizinische Praxisassistentin oder Praxisassistent.

Nach erfolgreicher Grundausbildung (oder als Quereinsteiger) kann man sich entsprechend weiterbilden und eine höhere Fachschule (HF) oder die Fachhochschule (FH) absolvieren. Dies ist in den folgenden Bereichen möglich:

- Diplomierter Pflegefachfrau oder Fachmann HF/ FH
- Diplomierter Fachfrau oder Fachmann Operationstechnik HF

- Diplomierter Rettungssanitäterin oder Rettungssanitäter HF
- Diplomierter Expertein oder Experte Notfallpflege NDS HF

Ausbildung mit Herz und Kopf

Das Asana Spital Menziken AG legt grossen Wert auf eine professionelle, umfangreiche und vielseitige Berufsausbildung. Wir bilden mit Weitblick aus und sind uns den Anforderungen an Fachpersonen nach der Ausbildung bewusst. Zielführend erfolgt die Ausbildung im Asana Spital Menziken AG nach neusten fachlichen Kenntnissen, methodischer Vielfalt und durch motivierte Fachpersonen.

«Mir läbet Nöchi» – dies gilt auch für die Berufsbildung im Asana Spital Menziken AG. Durch eine individuelle und persönliche Unterstützung der Auszubildenden erreichen wir ein Gleichgewicht zwischen Fordern und Fördern.

Du möchtest mehr über unsere Ausbildungen erfahren? Gerne darfst du unsere Berufsbildungsverantwortliche, Marion Löliger, telefonisch unter 062 765 31 58 kontaktieren oder eine E-Mail an jobs@spitalmenziken.ch senden.

Asana Spital Menziken AG, 5737 Menziken
info@spitalmenziken.ch, www.spitalmenziken.ch

SEENGER

GEMEINDE SEENGEN

JAHRESZEITEN-KONZERTE

Klassisches Konzert in der ref. Kirche Seengen

SCHWEIZER STREICHSEXTETT

Sonntag, 23. April 2023, um 11 Uhr

Eintritt frei Kollekte / www.seengerjahreszeitenkonzerte.ch

SOFORT VERFÜGBARE NEUWAGEN

FORD KUGA UND FORD PUMA
JETZT VORBEIKOMMEN UND PROBEFAHREN!



WYNA GARAGE AG IHR MOBILITÄTSPARTNER DER ZUKUNFT
Sandgasse 23, 5734 Reinach · Telefon 062 771 47 91 · www.wyna-garage.ch · ford@wyna-garage.ch

Jugendchor
SOLOGESANGTANZTHEATERCHOR

GALAKONZERT
22. APRIL 2023
19:30 Uhr Löwensaal
Beinwil am See

new era
ein neues Zeitalter
bricht an

Reservation unter eventfrog.ch
oder an der Abendkasse

blanc

- | Kachelöfen
- | Cheminées
- | Tiba-Kochherde
- | Keramische Plattenbeläge
- | Natursteinarbeiten

- | Ofen- und Cheminéebau AG
- | Neulenstrasse 4, 5703 Seon
- | Telefon 062 775 15 86
- | pblanc@blanc-ofenbau.ch
- | www.blanc-ofenbau.ch

pflegeprivat gmbh  **zu Hause besser leben**  062 772 18 18
079 441 46 15

Unsere Angebote:
 > Grundpflege
 > Behandlungspflege
 > Palliativpflege
 > Wundbehandlung
 > Hauswirtschaft
 > Betreuung

Wenn es selber nicht mehr geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich mit **Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**

Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde rechnet **direkt mit der Krankenkasse ab.**

pflegeprivat gmbh
 Muhenstrasse 11
 5036 Oberentfelden

info@pflegeprivatgmbh.ch
 www.pflegeprivatgmbh.ch

medizinische Fusspflege im Ammann Center oder mobil bei Ihnen zu Hause





Haller

Kalte und feuchte Wände? Schimmel?

041 914 14 00
 haller-umbau.ch



Fabian Haller & Sascha Haller
 Maler und Gipsermeister

FÜR OSTERN UND MUTTERTAG. FRÜHLINGSFREUDEN

entstehen im Seerose Resort & Spa. Erste wärmende Sonnenstrahlen. Es lockt der Ausflug an den Hallwilersee. Verbinden Sie Ihr Frühlingserwachen mit Genuss und den Hotelspecials von uns.

Entdecken Sie am Ostersonntag und zum Muttertag unsere zwei kulinarischen Welten des Restaurants Seerose und Elements Wintergarten mit Silvia's Dessertbuffet. Reservieren Sie schon heute Ihren Wunschtisch. Wir freuen uns auf Sie.








SEEROSE RESORT & SPA
 Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden
 T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch

Superlotto in Schongau



(Eing.) – Unser langjähriges Vereinsmitglied und Gönner der SG Schongau, Hans Hübscher (†2007), war der Initiator des heutigen Superlotos in Schongau, welches inzwischen weitherum bekannt ist. Am 27./28. März 1965, also vor 58 Jahren, hat man den Schritt gewagt und das erste Schützenlotto in Schongau durchgeführt. Etwas skeptisch standen die Schützen am Samstagabend der Sache gegenüber. Lebensmittel und Geschenk-

körbe aus dem Dorfladen von Hans Hübscher lockten damals als Preise. Seither ist das Lotto alle Jahre im Terminkalender der Schützen fest verankert. Nach 3-jährigem Unterbruch haben die Schützen Schongau am ersten März-Wochenende wiederum zum beliebten Superlotto im Restaurant Kreuz eingeladen. Der Publikumsaufmarsch aus nah und fern zeugt davon, dass viele Lottoanlässe in den letzten drei Jahren nicht stattfinden konnten und das Bedürfnis zum Spielen gross ist. Nachdem der Kreuz-Saal an beiden Tagen prall gefüllt war, konnte der Speaker zügig und in gewohnter Manier starten. Die vielen tollen Preise trugen sicher auch zur guten Stimmung bei. Mit Lebensmitteln gefüllte Leiterwägel, Quadrokooper, Riesen-Toblerone, Goldvreneli, Fleischcarré, Kindertraktoren und vieles mehr motivierte die Spieler zum Kartenkauf. Ein grosses Dankeschön geht an alle Spieler, die den Verein mit ihrer Teilnahme unterstützen und an alle Helfer, die zum erfolgreichen Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Die SG Schongau freut sich, wenn Sie das Superlotto auch nächstes Jahr am 24./25. Februar 2024 wieder besuchen. Reservieren Sie sich den Termin!



Neueröffnung «Wie auf Wolken gehen» Diplomierte kosmetische Fusspflege

Jacqueline Gross-Gujer
 Ruedikerstrasse 20
 6288 Schongau
 078 929 77 15

Interne und externe Betreuung



Die Firma MÜLLER-STEINAG baut die Welt; mit 82 Prozent Sand und Kies, 12 Prozent Zement, 6 Prozent Wasser und 100 Prozent Leidenschaft. MÜLLER-STEINAG baut die Welt – mit bester Beton-Qualität und massgeschneiderten Entwicklungen für jede Anforderung.



**SEBASTIAN
MÜLLER AG**

Im Zuge einer Nachfolgeplanung suchen wir im Auftrag unserer Mandantin Sebastian Müller AG mit Sitz in Rickenbach (LU) eine/-n **versierte/-n technische/-n Fachmann/-frau** als

Mechaniker:in 80 – 100 %

Ihre Hauptaufgaben

- In Ihrer Funktion sind Sie verantwortlich für das Ausführen von verschiedenen Service- und Reparaturarbeiten an den verschiedenen Lastwagen, Baumaschinen und Staplern verschiedenster Marken.
- Sie betreuen den Reparatur- und Serviceprozess von A-Z.
- Das Ausführen von Anpass- und Optimierungsarbeiten an Fahrzeugen ist ebenfalls ein Bestandteil Ihres vielseitigen Aufgabenbereiches.
- Mit Ihrem versierten Fachwissen entscheiden Sie, wann Optimierungsarbeiten an den verschiedenen Fahrzeugen vorgenommen werden müssen.

Dank Ihrem fachmännischen Know-how läuft es rund!

Ihre Zukunft

Auf Sie warten spannende und abwechslungsreiche Aufgaben in einem innovativen, dynamischen Umfeld. Sie werden integriert in ein unabhängiges, eigenständiges Familienunternehmen, das grossen Wert auf den Zusammenhalt legt. Motivierte Mitarbeitende werden gezielt gefördert und gefordert und bilden das Fundament. **Sie haben 5 Wochen Ferien, ab 50 Jahren 6 Wochen.**



Einen kurzen visuellen Überblick zur Stelle: https://youtu.be/wFeG_Fu0nAw



Kirby Kaderselection GmbH, Hübelstrasse 2, 4600 Olten
Tel. 062 212 44 86, info@kirbykader.ch, www.kirbykader.ch

IGELHILFE PATENSCHAFT



IGELHILFE
062 769 69 29

SEIT
2019

Mit einer Igelhilfe-Patenschaft werden die Kosten für die Unterbringung von verletzten oder kranken Igel, deren medizinische Versorgung und den Futterbedarf mitgetragen. Die Igelhilfe dient nicht nur Igel in Not, sondern bietet Klientinnen und Klienten der Stiftung Satis in Seon einen motivierenden Arbeitsplatz.

STIFTUNG SATIS
EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN

www.satis-seon.ch
> Spenden > Igelhilfe-Patenschaft
IBAN: CH03 0900 0000 5001 1007 3,
Vermerk: Igelhilfe-Patenschaft



Generalversammlung der Musikgesellschaft

(Eing.) – Zu Ihrer alljährlichen Generalversammlung trafen sich am letzten Freitagabend 31 Aktivmitglieder der Musikgesellschaft Schongau im Restaurant Kreuz. Nach einem feinen Nachtessen begrüsst der Präsident, Markus Stutz, seine Musiggspändli zur ordentlichen Generalversammlung. Bevor man zur Tagesordnung übergang, wurde den im letzten Vereinsjahr verstorbenen Ehrenmitgliedern Jakob Muff und Hans Stutz gedacht.

Mit einem mulmigen Gefühl, so beschrieb Markus Stutz seine Gefühlslage zum Start ins neue Vereinsjahr 2022. Im Nachhinein betrachtet, entwickelte es sich zu einem der tollsten und erfolgreichsten Jahre in der Vereinsgeschichte, so der Präsident. Zu über 28 Anlässen fanden sich die Musikerinnen und Musiker zusammen. Hervorzuheben wäre da die Veteranenehrung von Marcel Stutz zu 50 Jahren aktivem Musizieren. Und eine Woche danach einer der grössten Erfolge in der Vereinsgeschichte: Beim Kantonalen Musikfest in Emmen konnte die Schonger Musig in der Disziplin Parademusik in der Brassband 3. Klasse den 1. Platz erspielen. Aber auch das Jahreskonzert mit der bekannten Länderformation «Ohalätz» war ein toller Erfolg.

Und endlich konnte nach 2-jähriger Zwangspause der Stefanstanz wieder durchgeführt werden.

Leider hat die Schonger Musig in diesem Jahr einen Austritt zu vermelden. Noel Gerig wird nach 10 Jahren Aktiv-Mitgliedschaft den Verein verlassen. Für sein grosses Engagement als Musiker, in

der Musikkommission und den Juniors Brass Seetal dankte ihm Markus Stutz ganz herzlich.

Dafür durfte der Präsident anschliessend ein neues Mitglied begrüssen. Jasmin Kretz wird den Verein auf dem Bariton verstärken.

Ein Traktandum, welches Markus Stutz immer gern vornimmt, sind Ehrungen.

In diesem Jahr durfte er Joseph Koch zu seinem 25-jährigen Jubiläum gratulieren. Anfangs als aktiver Musiker und nach einer längeren Absenz als stolzer Fähnrich. Für seine Treue zum Verein und die geleistete Arbeit wird ihm ein grosser Dank ausgesprochen und ein Präsent überreicht.



Als kleiner Ausblick auf die nächsten musikalischen Aktivitäten führte Markus Stutz noch das Familienkonzert am 30.4.2023 in Schongau und den kantonalen Musiktag am 10.6. in Ruswil auf.

Nach ca. 95 Minuten wurde die Generalversammlung vom Präsidenten für beendet erklärt.

**MIT
MINI
MUSIKALISCHEN
BLUMENSTRAUSS
IN
DEN
FRÜHLING**



**FAMILIENKONZERT DER SCHONGER MUSIG
30.04.2023 MEHRZWECKHALLE
SCHONGAU 10:30 UHR
LITTLE BAND, JUNIORS BRASS,
SCHONGER MUSIG**

Clevere Glas-Lösungen für innen und aussen



**/ Glasduschen / Wintergärten / Glastüren
/ Sitzplatzverglasungen / Glasgeländer**



**HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL**

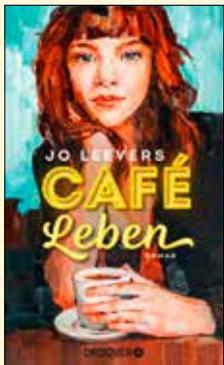
Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04



Besuchen Sie unsere Ausstellung www.glas-haerry.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Café Leben

Jo LeEVERS, 2022

Beschreibung:

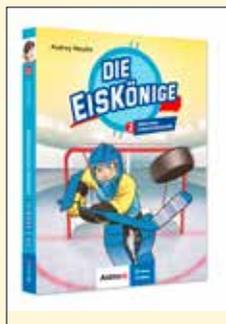
Jeder Mensch hat eine Geschichte, die sich lohnt, erzählt zu werden. Notizblock, Formular, Diensthandy. Akribisch richtet sich Henrietta an einem

Tisch im Café der Rosendale-Krebsambulanz ein und wartet auf ihre erste Klientin. Da Henrietta jegliche Sentimentalität früh aus ihrem Leben gestrichen hat, ist sie wie gemacht für den neuen Job: Sie soll die Lebensgeschichte todkranker Menschen aufschreiben. Nach einigem Zögern tritt die 66-jährige Annie an Henriettas Tisch. Sie möchte ihre Geschichte erzählen – nicht als Erinnerung für ihre Nachkommen, sondern um zu vergessen. Schnell durchschaut Henrietta, dass an Annies Erzählungen etwas nicht stimmen kann. Um Annies Leben zu verstehen, muss Henrietta etwas tun, was sie noch nie zuvor getan hat: ihre eigene Geschichte erzählen. Sie ahnt nicht, was sie damit in Bewegung setzt.

Tipp von Susanne Hirt:

Für alle, die sich einen einfühlsamen und berührenden Roman wünschen. Henriette und Anni sind speziell, doch auch so liebenswert wie eigenwillig in ihrer Art beschrieben, dass sie einem sofort ans Herz wachsen. Trotz des Themas Tod ist die Hand-

lung nicht allzu traurig. Man spürt, was wichtig ist im Leben und dazu zählen Freundschaften.



Die Eiskönige – Jonathan's Herausforderung

Audrey Moulin, 2023

Beschreibung:

Jonathan freut sich ungeduldig auf sein allererstes Eishockeyturnier. Nun ist der grosse Tag

da. Sein grosser Bruder begleitet ihn zur Eisbahn, wo er seine Teamkollegen treffen will. Doch heute läuft nichts wie geplant: Der junge Eishockeyspieler wird nicht nur von den Gegenspielern ausgelacht, zu allem Übel muss er auch noch auf einer Position spielen, die ihm nicht liegt. Nimmt Jonathan die Herausforderung seines Trainers an? Farbige Illustrationen, grosse Buchstaben und eine spannende Geschichte. Dein erster grosser Roman.

Tipp von Daniela Studer:

Auch im zweiten Band der Eiskönige dreht sich alles um das harte und schnelle Spiel auf dem Eis. Ein spannendes Buch für Erstleser. Die grosse Schrift und die farbigen Bilder machen die Geschichte um Jonathan zu einem echten Abenteuer und wecken den Wunsch auch schon bald mutig ins erste Turnier zu starten. Empfohlen für alle Mädchen und Jungs ab 7 Jahren.

Jans Lieblings-Produkt: Qualität in Bestform



Wer kennt es nicht, das Problem mit der Aufbewahrung von Kissen, Gartengeräten oder Grillzubehör? Wir haben die perfekte Lösung – eine Freizeitbox von Biohort, die in vielen Grössen und unterschiedlichen Farben erhältlich ist.

Die Vielfalt und Einsatzmöglichkeiten sind fast grenzenlos. Von der platzsparenden Box für den Balkon bis hin zur grossen Gartenbox.

Die in Österreich hergestellten Freizeitboxen überzeugen nicht nur durch die sorgfältige Verarbeitung der hochwertigen Materialien – wodurch wir mit gutem Ge-

wissen 20 Jahre Garantie gegen Korrosion gewähren können – sondern auch durch die regenwasserdichte Bauweise, die jeden Inhalt in der Box schützt. Biohort schafft Produkte, mit denen Sie jahrzehntelang Freude haben werden.

Lassen auch Sie sich von durchdachtem Design und dem hohen Qualitätsstandard überzeugen. Bei uns finden Sie für jede Anwendung die richtige Lösung.



Jan Hunziker
Inhaber/Fachverkäufer

Tipp vom begeisterten Chef

Mir gefällt das Design und die Qualität der Kissenbox, die jedem Wetter standhält.

Profitieren Sie jetzt!

15% auf alle BIOHORT Produkte bis Ende April 2023



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

Fahrradtest im Einsatzgebiet der Regionalpolizei Aargausüd und Lenzburg

Wie jedes Jahr führen die Regionalpolizeien mit den Schülern der 4. oder 5. Klassen den Fahrradtest durch.

Die Schüler bewegen sich bei der Fahrradprüfung auf Hauptstrassen wie auch auf Nebenstrassen. Ebenfalls werden, dort wo vorhanden, die Kreisverkehrsflächen befahren.

Einige Schüler fuhren anlässlich der Fahrschulen mit ihrem Fahrrad zum ersten Mal durch einen Kreisel und waren erstaunt, wie problemlos diese Erfahrung war, obwohl sich einige eilige Automobilisten nicht darum kümmerten, den bereits im Kreisel fahrenden Velos den Vortritt zu gewähren. Oft sind leider Eigeninteressen wichtiger als die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer. Es konnte beobachtet werden, dass viele Fahrzeuglenker viel zu schnell durch den Kreisel fahren. Dank der guten Aufmerksamkeit aller Schüler kam es während den ganzen Vorbereitungszeiten und am Testtag jedoch zu keinen heiklen Situationen.

Die Schüler haben gelernt, sich im Kreisel richtig zu verhalten. Die folgenden Ratschläge betreffend Kreiselfahren aus der Lernplattform «www.radfahrrertest.ch» gelten für alle Verkehrsteilnehmenden:

- Ich mässige vor dem Einfahren die Geschwindigkeit.
- Ich beachte das Vortrittsrecht (Fahrzeuge, welche sich im Kreisel befinden, sind vortrittsberechtigt).
- Ich fahre rechts, wenn ich den Kreisel bereits bei der nächsten Ausfahrt verlassen möchte.

- Ich fahre gegen die Mitte der Kreisfahrbahn, wenn ich den Kreisel später als bei der nächsten Ausfahrt verlassen möchte.
- Ich halte Abstand zu den vor mir fahrenden Fahrzeugen und überhole im Kreisel nie.
- Ich gebe vor dem Verlassen des Kreisels rechtzeitig ein deutliches Armzeichen nach rechts.
- Ich achte beim Verlassen des Kreisels auf Fussgängerinnen und Fussgänger.

Der Fahrradtest soll die Schüler motivieren, sich im Strassenverkehr richtig zu verhalten. Trotz des heutigen Verkehrs sollen die Zweiradler nicht von den Strassen verbannt werden. Selbstverständlich sind Radwege und fahrradfreundliche Strassen anzustreben. Ungeübte Zweiradler bewegen sich oft aus zu grossem Respekt und nicht zuletzt auch durch Bequemlichkeit auf verbotenen Verkehrsflächen. Damit ist vor allem das verbotene Fahren auf dem Trottoir gemeint (Kinder bis 12 Jahre dürfen auf dem Trottoir fahren, wenn kein Radstreifen oder Radweg vorhanden ist). Bei diesem Verhalten kann oft beobachtet werden, dass sich die Zweiradler in falscher Sicherheit wiegen und es dabei öfter zu gefährlichen Situationen, vor allem bei Querungen, kommt.

Haben Sie Fragen?

Melden Sie sich bei Ihrer Regionalpolizei.

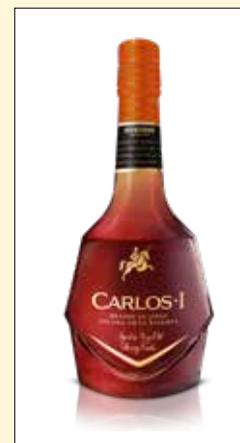
POLIZEI

RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Ist man auf der Suche nach einem Super Premium Brandy, kommt man an Carlos I & Carlos I Imperial nicht vorbei: zwei Brandys für anspruchsvolle Geniesser. Beide Brandys wurden im malerischen El Puerto de Santa María, Cádiz, innerhalb der Region Jerez geboren und die Bodegas befinden sich im Herzen der Stadt. In diesem Gebiet herrscht ein Mikroklima, das durch die Gewässer, die es umgeben, geregelt wird. Der Atlantische Ozean, die Flüsse Guadalete und Guadalquivir und die vorherrschenden Winde Levante (Ostwind) und Poniente (Westwind) schaffen die besonderen meteorologischen Bedingungen, die eine Schlüsselrolle spielen bei der Herstellung und Reifung der Brandys aus der Region Jerez.



Carlos I

40% vol, 700 ml

Carlos I ist der Inbegriff edlen spanischen Brandys. Sorgfältig ausgewählte Weine aus der Region Jerez bilden die Grundlage seiner Herstellung. Um Carlos I seine typische Süsse zu verleihen, gibt der

Brennmeister dem Destillat feinste Süssweine bei. Anschliessend reift Carlos I während mindestens

zehn Jahren im Solera-System. Dazu werden ausschliesslich Sherryfässer verwendet. Carlos I bietet ein wunderbar volles, weiches und ausgewogenes Bouquet.

Preis pro Flasche: Fr. 39.90



Carlos I Imperial

40% vol, 700 ml

Carlos I Imperial: Aus der Destillation feinsten Weine wird nur das Herzstück für die Herstellung von Carlos I Imperial verwendet. Das Destillat wird durch die Zugabe edelster Süssweine abgerundet.

Danach reift es während mindestens 15 Jahren in Sherryfässern im Solera-System. Carlos I Imperial hat einen samtigen Charakter mit wunderbaren Holznoten.

Preis pro Flasche: Fr. 99.00



Die halbe Dosis für Lena?



**Besuchen Sie uns
und Tobi an der
WYNAexpo am
Stand T143.**

**Wir freuen uns
auf Sie!**

Lena und Silvan sind nach dem schönen Tag im Schnee so richtig müde und schlafen tief und fest. Dass sie am nächsten Morgen jammernd mit Fieber, Schnupfen und Husten erwachen, damit rechnet niemand. Bei einer solchen Erkältung benutzen Lenas Eltern ihr altbewährtes Fieber- und Schmerzmittel in Pulverform. Die Hälfte der Pulverdosis für die zehnjährige Lena und etwas weniger als die Hälfte für den kleineren sechsjährigen Silvan. Würde das wohl gehen, um das Fieber zu senken und die Kopfschmerzen zu lindern?

Solche und ähnliche Fragen werden uns in der Apotheke regelmässig gestellt. Gerne erklären wir dann, warum Medikamente für Erwachsene fast nie ohne Bedenken für Kinder verwendet werden dürfen.

Die Entwicklung der Kinder erfolgt nicht linear oder in allen Bereichen parallel. In den verschiedenen Lebensabschnitten werden von Natur aus verschiedene Entwicklungsschwerpunkte gesetzt. So entwickeln sich kurz vor der Geburt besonders die Atemwege. Nach der Geburt muss sich der Magen-Darm-Trakt und die Verdauung weiterentwi-

ckeln, damit das Kind für das weitere Wachstum in einigen Monaten nicht mehr ausschliesslich auf Muttermilch angewiesen ist. Gerade der Entwicklungsgrad des Magen-Darm-Traktes ist für die Verabreichung, aber auch für die Aufnahme und Ausscheidung von Medikamenten und Wirkstoffen äusserst wichtig. Der Grad der Entwicklung und somit das Entwicklungsalter des Kindes spielt für die Festsetzung von Dosierungen und Verabreichungsart von Medikamenten im Kleinkindalter eine grosse Rolle.

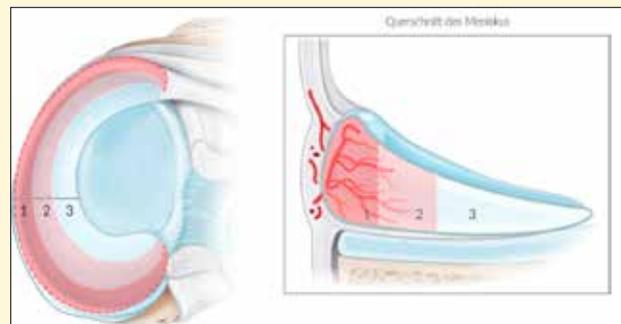
Auch der Stoffwechsel funktioniert in den verschiedenen Lebensabschnitten der Kinder ganz unterschiedlich. Gewisse Arzneistoffe können Kinder nur ganz schwer abbauen und wieder ausscheiden. Deshalb sind einige Wirkstoffe in der Kindermedizin gar nicht erlaubt oder dürfen erst ab einem gewissen Alter eingesetzt werden.

Zusätzlich werden die meisten Medikamente ausschliesslich an Erwachsenen getestet. In der wissenschaftlichen Literatur findet man deshalb wenig Fakten, meist nur Hinweise und Beobachtungen für die Anwendung und die Wirksamkeit bei Kindern.

Es lohnt sich also, sich vor der Anwendung von Medikamenten und Wirkstoffen bei einer Fachperson für Kindermedizin und Kindermedikamente zu erkundigen. Lassen Sie sich in Ihrer Apotheke beraten oder besuchen Sie unsere Kinderapotheke!

Barbara Kursawe, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See

Der Meniskus



Der Meniskus bzw. die Menisken befinden sich zwischen Oberschenkelknochen und Schienbeinkopf im Kniegelenk und dienen einerseits der Druckverteilung zwischen Ober- und Unterschenkel, andererseits nehmen sie die konvexe Gelenkfläche des Oberschenkelknochens so auf, dass dieser sowohl bei Streckung als auch bei Beugung des Kniegelenkes schlüssig mit dem Schienbeinkopf verbunden ist.

Er ist im Querschnitt dreieckförmig konfiguriert. Schaut man von oben auf den Schienbeinkopf, erscheint der Innenmeniskus halbmondförmig, der Aussenmeniskus sichelförmig. Er besteht aus Faserknorpel, einer etwas spröderen, aber auch stabileren Knorpelart im Vergleich zum Gelenkknorpel.

Der Innenmeniskus ist am Innenband festgewachsen, sodass er bei Druckspitzen (wie bei manchen Sportarten) nicht ausweichen und es dadurch zu Läsionen kommen kann. Ansonsten unterliegen beide Menisken mit zunehmendem Alter wie der sonstige Gelenkknorpel (Knorpelüberzug des Knochens) auch einem Verschleiss im Rahmen einer Arthrose.

Nicht jeder Meniskusriss muss heutzutage operiert

werden, eigentlich sind es die wenigsten. Kommt es durch die Rissbildung dazu, dass sich der lädierte Anteil zwischen Ober- und Unterschenkel einklemmt, muss meist operiert werden. Auch akute Risse bei Sportlern oder jungen Patienten/Patientinnen muss man meist (nicht immer) operativ angehen. Das Gros der Verschleissrisse kann

man jedoch gut konservativ mittels Physiotherapie und gegebenenfalls Eigentherapie (regelmässig durchgeführte Dehnungs- und Kräftigungsübungen) behandeln. Führt dies nicht zum Erfolg, besteht die Möglichkeit einer operativen Massnahme, aber auch erst dann.

Der Meniskus selbst ist sehr schlecht durchblutet, man teilt ihn von Seiten der Gefässversorgung in drei Abschnitte ein. Der äussere Abschnitt, zur Kapsel gelegen, rote Zone genannt, der mittlere Anteil, die rot-weiße Zone, der innere Anteil zum Gelenk hin gelegen, die weiße Zone. Nur Risse im Bereich der roten Zone können mit einer Naht versorgt werden, Risse in den anderen beiden Zonen werden meist nur mit einer kleinen Stanze oder Fräse weggenommen.

Sämtliche Meniskusoperationen werden natürlich heute per Schlüssellochtechnik durchgeführt, man muss das Knie hierfür nicht mehr öffnen. In den meisten Fällen sind diese Eingriffe auch ambulant durchführbar.

Dr. med. Michael Kettenring
Bild: Klinik am Ring, Köln

Meerschweinchen-Leasing



Letzthin wurde ich beim Einkaufen angesprochen: «Euch wollte ich letzte Woche anrufen wegen unseres Meerschweinchens, aber dann ist es über Nacht gestorben». Das Tier war schon alt und den Meerschweinchen merkt man es nicht so schnell an, wenn es ihnen schlecht geht. Weil auch die Diagnosemöglichkeiten beschränkt, sowie Prognose und Ausgang häufig ungünstig sind, gehören sie auch nicht gerade zu unseren Lieblingsspatienten. Nichtsdestotrotz versuchen wir natürlich immer unser Bestes und können auch mal an unsere Kolleginnen und Kollegen Heimtier- und Nager-spezialisten in den Tierkliniken weiterverweisen. Wie viel Aufwand für ein Meerschweinchen gerechtfertigt ist, kann und darf jeder Tierhalter ganz alleine für sich entscheiden. Nun aber zu dem Fall: Von den drei Meerschweinchen ist nun nur noch eines da, und dieses ist auch schon älter. Gemäss Tierschutzgesetz darf man die Nager aber nicht alleine halten, denn sie schätzen die Gemeinschaft und den sozialen Austausch untereinander. Und trotzdem kommen nicht alle gut miteinander aus: Das sehen wir manchmal an den tiefen Bissver-

letzungen, die sie einander zufügen. Wenn nun das verbleibende einzelne Meerschweinchen schon alt ist und man sich auch täglich mit dem Tier beschäftigt, denke ich, dass man auch mal eine Ausnahme machen und das Tier alleine halten darf, solange es keine Verhaltensauffälligkeit zeigt. Ein junges Neues dazu nehmen? Dann hat man später wieder eines alleine und die Geschichte endet nie? Findige Tierliebhaberinnen haben aber eine

Lösung gefunden: Sie leihen Meerschweinchen zu einem Pauschalpreis aus ihrer Zucht aus, solange es dann nötig ist. Das Tier wird dann wieder zurückgenommen, wenn das ältere dann gestorben ist oder auch wenn die Chemie untereinander nicht stimmt. Falls es sich die «Leih» anders überlegen und ihren Meerschweinchen-Bestand wieder erweitern wollen, darf es auch lebenslang beim «Leih» bleiben. Wenn es aber, nachdem das alte Meerschweinchen nicht mehr ist, dann zur Züchterin zurückkommt, wird es für den Rest des Lebens dortbleiben dürfen, oder es bekommt ein definitives, lebenslanges neues Zuhause. Jedes Tier wird also nur einmal vermietet. Für weitere Informationen googeln Sie einfach «Leih-Meerschweinchen – kleintiere schweiz».

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Michael Mosimann auf Pixabay

Ostereier - Legehennen machen's möglich



Wir Schweizer konsumieren im Jahr mehr als eine Milliarde Eier, zählt man die Eier in Kuchen und Teigwaren hinzu. Im Durchschnitt sind das pro Kopf rund 200 Eier im Jahr, Tendenz steigend. Insbesondere in der Osterzeit ist die Nachfrage extrem gross, sodass zusätzliche Mengen aus dem Ausland importiert werden müssen.

Wie entstehen die Ostereier?

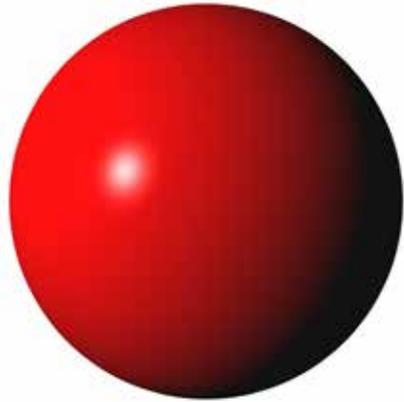
Die allermeisten Ostereier sind Hühnereier. Sie stellen eigentlich eine riesenhafte Eizelle dar, die alles für die Entwicklung des Nachwuchses mitgeliefert erhält. Das Ei spendet dem werdenden Küken Nahrung, Energie und Schutz. Die Herstellung eines Hühnereis dauert etwa 24 Stunden. Es beginnt seinen Weg im Eierstock der Henne als gelbe Dotterkugel. Diese Kugel enthält eine Eizelle. Der Dotter mit Eizelle reift im Eierstock heran und tritt von dort seine Reise durch den Eileiter an. Auf diesem Weg wird er nach und nach von vielen Schichten Eiklar eingehüllt, der uns vom Kochen und Backen als Eiweiss bekannt ist. Das Eiklar hemmt Bakterien und ist dadurch eine Art Schutzschild für den Dotter und die Eizelle. Schliesslich wird dieses Gebilde aus Dotter und Eiklar mit einer dünnen Schalenhaut überzogen. Es folgt der aufwändigste Schritt in der «Eier-Produktion»: Fast 20 Stunden lang spritzen spezielle Drüsen die harte Kalkschale auf. Ist dieser Prozess abgeschlossen, legt die Henne das Ei.

Wie viele Eier legt eine Henne pro Jahr?

In freier Wildbahn würden Hühner rund 50 Eier pro Jahr legen, schätzen Tiermediziner. Hätten sie ein vollständiges Gelege zusammen, das je nach Rasse aus fünf bis zehn Eiern besteht, würden sie mit dem Legen aufhören und zu brüten beginnen. Dieser

Prozess dauert etwa drei Wochen. Die Küken mit den goldgelben Daunenfedern kommen als Nestflüchter gleichzeitig zur Welt. Dass es allerdings zu einem Küken kommt, braucht es für die Henne einen Hahn, der ihre Eier befruchtet. Bei sogenannten Legehennen in Legebetrieben handelt es sich nicht um natürlich entstandene Hühnerrassen, sondern um speziell gezüchtete Legehybride. Wie der Name erahnen lässt, wurden diese Kreuzungen so ausgewählt, dass sie möglichst viele unbefruchtete Eier legen. Und so kann ein industriell gehaltenes Huhn annähernd 300 Eier pro Jahr legen. Legehennen sind in der Regel im Frühling am produktivsten. Das Futter wird für diesen Zweck optimiert. Lässt die Legeleistung der Hennen nach, werden sie geschlachtet und durch Junghennen ersetzt. So werden Legehennen selten älter als 15 Monate.

Die männlichen Küken der «Legelinie» werden direkt nach der Geburt getötet, denn sie können weder Eier legen noch setzen sie ausreichend Fleisch an, um «wirtschaftlich rentabel» zu sein. Da die gesamte Energie der Tiere zuchtbedingt in die Zahl der gelegten Eier fliesst, setzen Legehühner verhältnismässig wenig Fleisch an. Im Gegensatz dazu gibt es Masthühner, die aufgrund von Züchtung und energiereicherer Nahrung innerhalb kurzer Zeit besonders viel Fleisch ansetzen. Diese Aufspaltung in der Hühnerzucht dient dazu, durch die «Optimierung» der jeweiligen Gattung einen möglichst hohen wirtschaftlichen Ertrag zu erzielen. Für die Herstellung der Kalkschale der Eier brauchen die Hennen einen hohen Anteil an Kalzium, den sie jedoch nicht in ausreichender Menge über die Nahrung aufnehmen können. Daher wird das für die extrem hohe Legeleistung benötigte Kalzium aus den Knochen gelöst und fliesst in die Produktion der Eierschale. Dies führt dazu, dass die Knochen der Hennen brüchig werden – vergleichbar mit der Osteoporose beim Menschen.



Mach mal Pause und komm eine Runde pit-paten*!

WYNAexpo // Reinach // E103
Tolle Preise und das Dorfheftli-Team
warten auf Dich.



*Pit-Pat ist ein Freizeitsport aus einer Kombination von
Minigolf und Billard, auch Hindernis-Billard genannt

IMMOBILIENVERKAUF IM ALTER FACHVORTRAG

Messe **Bauen
Wohnen**
20. - 23.04.2023 Tägerwilen

Sie spielen schon länger mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen und wissen nicht recht, wie Sie den Verkauf angehen sollen? Wir von der ImmoService, stehen Ihnen während des ganzen Verkaufsprozesses zur Seite. Immer wieder hört man von älteren Menschen, welche Ihre Liegenschaft verkaufen müssen, da sie das Geld für das Pflegeheim benötigen. Es kann auch sein, dass die Immobilie durch die KESB verkauft wird. Da kommen Unsicherheiten auf, wie man sich verhalten soll, um dies zu vermeiden. Kommen Sie an unseren Fachvortrag, bereits dort können wir Ihnen in einer ungezwungenen Atmosphäre Tipps geben und Sie auf Stolpersteine beim Immobilienverkauf aufmerksam machen.

FACHVORTRAG
Immobilienverkauf
im Alter
20.04.23, 15.00 Uhr
Messe Bauen und
Wohnen
Eintritt kostenlos

Der Vortrag findet am Donnerstag, 20.04.2023 um 15.00 Uhr an der Messe Bauen und Wohnen in Wettingen (Limmat Raum, Halle 2) statt. Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile «Hausverkauf im Alter» und «Meine persönliche Verkaufsstrategie». Der Eintritt zum Referat und zur Messe ist am Donnerstagnachmittag kostenlos.

Wer ist ImmoService?

Uns gibt es seit über 15 Jahren. Wir sind ein fünfköpfiges Team, familiär verbunden und lieben unseren Beruf. Bewusst gehen wir immer einen Extraschritt mehr - auch für Sie und Ihre Immobilie. Wir freuen uns Sie an der Messe Bauen & Wohnen unverbindlich kennenzulernen.

GUTSCHEIN ImmoService Partner GmbH Bauen & Wohnen

für eine kostenlose Verkehrswertschätzung Ihrer Immobilie

Besuchen Sie uns an der Messe Bauen & Wohnen in Wettingen vom 20. - 23. April 2023 am Stand 128 in der Halle 1. Gegen Abgabe dieses Gutscheins an der Messe, vereinbaren wir gerne einen Termin für eine kostenlose Verkehrswertschätzung Ihrer Immobilie.

Wir freuen uns auf Sie!

GS2023DH



Frank Kessler



Andreas Bräm



Elena Bräm



Matthias Hunger



Marion Schäfer

ImmoService Partner GmbH

5617 Tennwil

5000 Aarau

www.immoservice.ch

info@immoservice.ch

062 822 24 34



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

ÜBER 40 JAHRE.

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien



MTZ AG
Gesundheitscenter mit Physiotherapie und Training
Hauptstrasse 17, 5616 Meisterschwanden
www.mtz.ch, 056 667 04 40

Wir wachsen und brauchen Verstärkung

Stelle frei 40-60%

**Fachfrau Bewegung
und Gesundheit**

oder

Fitnessinstruktorin

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung

VHS Hitzkirch: Programm 2022/23, 2. Semester

SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch in diversen Niveaus sowie Deutsch für Fremdsprachige. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Pilates GE-773:** Daten: 10x donnerstags, ab 2. Februar. Zeit: 18.20 – 19.20 Uhr. Kosten: Fr. 150.–. Leitung: Gina Wehrli.

ALLGEMEINE KURSE

Meditation – entspannen und stärken AL-772
Die Meditation hilft uns im Moment und ganz bei uns anzukommen. Dabei werden Körper, Seele und Geist harmonisiert und gestärkt. Die Meditationen sind geführt und auch für Anfänger/-innen geeignet. Daten: Mi., 3. und 10. Mai. Zeit: 20.00 – 21.15 Uhr. Kosten: Fr. 60.–. Kursort: Schule Hitzkirch. Leitung: Mirjam Herzog, Mental-, Resilienz- und Business-Coach und Bruno Aeschbach, dipl. Physiognom CHA

VERANSTALTUNGEN

Kultur und Kunst der letzten Eiszeit

Der Mensch während des Jungpaläolithikums (jüngere Altsteinzeit). Während der letzten Eiszeit, die um 9700 v. Chr. zu Ende ging, erlebte in Europa die Kultur des Menschen mit neuen Werkzeugen aus Stein und Knochen sowie seinem Kunstschaffen in Malerei (Bilderhöhlen) und Plastik eine

erste Hochblüte. Auch Musik bereicherte nachweislich das Leben der Menschen. Othmar Wey, Dr. phil. Archäologie, ehem. Dozent der Uni Bern und Teammitglied der Steinzeitwerkstatt Boniswil, zeigt auf, wie die damalige Umwelt aussah, wie sich der Mensch den rauen Lebensbedingungen anpasste, wohnte, sich ernährte und sich kleidete. Do., 25. Mai und 1. Juni, 19.00 bis ca. 21.30 Uhr. Mehrklassenraum Schule Hitzkirch. Kosten: Fr. 60.–. Anmeldung beim Sekretariat.

Führung Berufsfeuerwehr Stadt Luzern

Lernen Sie die Feuerwache Luzern kennen. Die roten Feuerwehrautos kennen alle. Wissen Sie aber auch, wie die ständige Einsatzbereitschaft sichergestellt wird oder welche Einsätze nebst der Brandbekämpfung geleistet werden? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie bei einem Rundgang durch die Feuerwache Kleinmatt. Seien Sie dabei, wenn Ihnen die Berufsfeuerwehr spannende Einblicke in ihren Alltag gewährt. Freitag, 2. Juni 2023, 18.00 Uhr (max. 2 Stunden). Treffpunkt: 17.50 Uhr vor der Eingangstür an der Eschenstrasse 10 (Anreise individuell). Kosten: Fr. 5.–. Anmeldung bis spätestens 24. Mai 2023.

INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch



10 JAHRE TOYOTA GARANTIE

Ihr Toyota in besten Händen

Jetzt Service buchen und Garantie verlängern.



Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Inmatrikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.



SCHLOSSGARAGE SEENGEN AG

Boniswilerstrasse 33
5707 Seengen
www.schlossgarage-seengen.ch



Naturbestattung

mit freuen wns

Besuchen Sie uns an der Wyna-Expo

mit einer Überraschung am Stand

SONNENTAL
Bestattungen | Ruth Schachtler

Wynental - Seetal - Ruedertal / bestattungen-sonnental.ch / 062 772 20 20



Aussteller erhielten am Info-Abend ihre Messe-Unterlagen. Ex-Miss-Schweiz Stephanie Berger war Überraschungsgast des Abends.



Ausgebucht! Die Vorfreude auf die WYNAexpo steigt

Am letzten Aprilwochenende werden die Tore zur 14. WYNAexpo in Reinach geöffnet. Höchste Zeit für das OK um Christian Schweizer und Matthias Haller die Aussteller mit News und vielen wichtigen Infos rund um die Messe zu versorgen. Dies geschah im Rahmen des Aussteller-Abends im Saalbau, wo mit Ex-Miss Schweiz Stephanie Berger ein Aufsteller auf die Aussteller wartete.

(tmo.) – Während sich die einen an diesem Abend noch gar nicht so richtig im Expo-Fieber befanden, war bei anderen der Expo-Schalter bereits auf «on» gestellt. Der Countdown für die 14. WYNAexpo (das fünfte Mal mit der organisatorischen Zweimannbesetzung Christian Schweizer / Matthias Haller) läuft schneller als manchen lieb ist. «Wir haben schon einiges geleistet», wie Christian Schweizer die vielen Aussteller begrüßte und sich beim Hauptsponsor AKB und den Partnern für ihr Engagement herzlich bedankte. 170 Aussteller stehen am Start, wenn am 27. April die Messtore aufgehen. «Ausverkauft», wie Schweizer stolz verkündete. Es seien beim Messeelektriker viele Steckdosen bestellt worden, wie Matthias Haller sagte. Die Zahl dieser Stromverteiler hat sich seit Beginn verdreifacht. Alle wollen ihren Stand in den Messehallen und auf einer Gesamtfläche von 1400 m² natürlich ins beste Licht rücken. Damit alles perfekt funktioniert, müssen die Spielregeln, welche vom Verkehrs- und Parkkonzept über den Aufbau bis zum Abbau nach

den vier Messetagen von allen eingehalten werden. Die Ausstellung findet im bewährten Rahmen statt, wobei die Reithalle neu zur Gastrohalle wird – mit einer kulinarischen Vielfalt. Auf die Besucher warten im Aussenbereich zwei spezielle Attraktionen. Im Rahmen von zwei Themenausstellungen gastieren am Samstag Unimog-Fahrzeuge (u. a. von Mitgliedern des Unimog-Clubs Schweiz/Lichtenstein) und am Sonntag Porsches von Mitgliedern des Porsche Clubs Mittelland. Viele Infos rund um die WYNAexpo findet man im Messeführer, welcher in 42000 Haushaltungen verteilt wird. So viel schon heute: Es lohnt sich, die grossartige Gewerbeschau im Reinacher Moos zu besuchen. «Bleibt bis dahin gesund und esst viel Spinat für das Durchhaltevermögen», so der Ratschlag von Christian Schweizer an die Ausstellerinnen und Aussteller. Apropos Durchhaltevermögen: Über dieses erfuhren die Aussteller von Stephanie Berger, welche einen interessanten Einblick in das Leben, den Kampf und die Findungsphase nach der Miss-Schweiz-Ära gab.

DRUCKPRODUKTE AUS IHRER REGION.

kromerprint.ch

Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 33
kontakt@kromerprint.ch

KROMER
Print AG

IMAYA

PRAXIS FÜR KOMPLEMENTÄRTHERAPIE

Neu im Seetal

DIE wirksame Ergänzung zur Schulmedizin

Unter www.imaya.ch finden Sie die vielseitigen Anwendungsbereiche und detaillierte Informationen - auch zum **Tiefenentspannungskurs Yoga Nidra mit Beginn am 19. April 23.**

Ich freue mich, Sie bald in meiner Praxis begrüßen zu dürfen.

IMAYA Praxis für KomplementärTherapie

Doris Scheidegger, zert. Kursleiterin Yoga Nidra
i.A. zur KomplementärTherapeutin Reflexzonen
Wilifeld 30 • 5708 Birrwil • 079 902 27 06



Modernes Wohnen mit vielen Extras am Fusse des Homberg.

Extras: Aussenpool und Fitnessraum zur Mitbenützung für alle Mieter.

Angebot: Moderne, helle 2.5-Zimmerwohnungen mit grosszügigem Balkon oder Gartensitzplatz.

Ab 1240.- pro Monat
inkl. Nebenkosten


Homberg Resort

 Welcome Immobilien AG, Yanik Arnold, 041 289 63 63, info@w-i.ch www.homberg-resort.ch

Naturgärten – Paradies für Mensch und Tier

Naturgärten unterstützen die Biodiversität. Sie schaffen mit einheimischen Pflanzen Lebensraum für viele Insekten, Vögel und andere Tierarten. Immer mehr Naturliebhaber vertrauen die Planung und Umsetzung ihres Naturgartens dem Gartenwelt-Team an.



Jeder Naturgarten ist mit seinen vielfältigen Lebensräumen ein Gewinn für die Natur.

(Eing.) – Naturgärten sind in der heutigen Zeit besonders wichtig: Sie bilden den natürlichen Lebensraum der Umgebung ab und schaffen mit vorwiegend einheimischen Pflanzen zusätzlichen, wertvollen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Jeder Naturgarten hilft somit, die Biodiversität zu verbessern. Ein Naturgarten ist so aufgebaut, dass er möglichst vielen Lebensformen Platz bietet. Dafür werden gezielt Pflanzen ausgewählt, die Insekten, Vögeln und Säugetieren über das ganze Jahr als Nahrung und Unterschlupf dienen. Auch Asthaufen, Kompost und Totholz gehören dazu – sie unterstützen den natürlichen Kreislauf samt der organischen Zersetzung.

Mit Blumenwiesen, Wildhecken, Trockensteinmauern, Gartenteichen und Wildstaudenbeeten stehen auch in einem Naturgarten viele Elemente zur Verfügung, damit der gestalterische Anspruch nicht zu kurz kommt. Naturgärten sind nicht aufgeräumt und komplett geordnet, bieten aber eine Unmenge an Beobachtungsmöglichkeiten und



Einheimische Pflanzen bieten der Insektenwelt optimale Nahrungsquellen.

können auch pflegeleicht gestaltet sein, je nachdem, wie viel Zeit die Besitzer investieren möchten. Die einheimische Pflanzenwelt besteht aus einer Vielzahl an Stauden, Gräsern und Sträuchern, die seit Jahrhunderten an unseren Lebensraum angepasst sind. Das Team von Ihre Gartenwelt stimmt sie gekonnt aufeinander ab und verbindet sie zu einem harmonischen Ganzen. So wird ein Naturgarten zu einem bezaubernden Reich, in dem immer etwas blüht, die Natur sich entfalten kann und sich Mensch und Tier gerne aufhalten.



Totholz bietet eine wertvolle Grundlage für neue Pflanzen und Lebensformen.

Mit dem Möbelhaus Comodo in den Frühling

Vom 25. März bis zum 1. April fand im Möbelhaus Comodo in Dürrenäsch die Ausstellung «Gemeinsam in den Frühling» statt. Nach diesem Auftakt gibt es auf allen drei Etagen Möbelneuheiten für den Innen- und Aussenbereich sowie ausgesuchte Boutiqueartikel zu erleben.



(pte) – Als Fachgeschäft für Möbel des Innen- und Aussenbereiches ist die persönliche Beratung die grosse Stärke des Möbelhauses Comodo. Viele der geführten Markenhersteller produzieren die Möbelstücke in der Schweiz – Seetal Swiss sogar in der unmittelbaren Region und Willisau Switzerland im angrenzenden Kanton Luzern. Eine wesentliche Rolle spielt im Dürrenäscher Familienbetrieb auch die Nachhaltigkeit. «Bei einem hochwertigen Glatz-Sonnenschirm lässt sich beispielsweise der Stoff problemlos erneuern», sieht Andrea Hunziker die Vorteile von durchdachten Produkten und nachhaltigen Lösungen. Gleichermassen beliebt beim Comodo-Team und bei der Kundschaft sind zurzeit die bequemen Liegestühle der französischen Marke Lafuma. Neben der hohen Qualität und dem guten Sitzkomfort können

optional ein im Kopfbereich fixiertes Badetuch oder eine wärmende Decke für die Abendstunden für zusätzlichen Nutzen sorgen. Im Innenbereich ist das Möbelhaus Comodo besonders spezialisiert auf gepflegte Wohn- und Esszimmer oder erholsame Schlafzimmer. In der Boutique findet sich ein grosses Sortiment an Dekorations- und Geschenkartikeln, die den Wohnbereich verschönern und viel Freude bereiten.



Licht, Schatten und Stil mit Alpsteg Fenster AG



(Eing.) – Ihr Zuhause ist der Ort, an dem Sie Ihre Zeit mit Ihren Liebsten verbringen, Erinnerungen schaffen und zur Ruhe kommen. Aber wenn die Sonne unerbittlich auf Ihre Fenster scheint, kann sie das Ambiente in Ihrem Zuhause ruinieren und es unangenehm heiss machen. Zum Glück gibt es eine Lösung – die Beschattungselemente der Alpsteg Fenster AG.

Unsere Beschattungselemente schützen nicht nur vor der blendenden Sonne und neugierigen Blicken, sondern schaffen auch ein angenehmes Raumklima, das perfekt zu Ihrem Lebensstil passt. Egal, ob Sie lieber im Dunkeln schlafen, einen kühlen Raum benötigen, um produktiv zu arbeiten, oder einfach nur ein gemütliches Wohnzimmer zum Entspannen haben möchten – wir haben die passende Lösung für Sie.

Die Elemente sind nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch ansprechend und passen perfekt zu jedem Wohnstil. Von modernen Jalousien bis hin zu klassischen Rollläden – unsere Produkte sind so konzipiert, dass sie die Schönheit Ihres Zu-

hauses unterstreichen und ihm einen Hauch von Eleganz verleihen.

Wir von der Alpsteg Fenster AG wissen, wie wichtig es ist, ein komfortables und gemütliches Zuhause zu haben. Deshalb haben wir uns verpflichtet, hochwertige Beschattungselemente anzubieten, die nicht nur Ihren Bedürfnissen entsprechen, sondern auch eine langanhaltende Freude bereiten. Lassen Sie uns Ihnen helfen, Ihr Zuhause in einen Ort zu verwandeln, an dem Sie sich rundum wohlfühlen – mit den Beschattungselementen der Alpsteg Fenster AG.

Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin telefonisch unter 062 888 80 50, per E-Mail an info@alpsteg.ch oder über unsere Webseite unter www.alpsteg.ch/kontakt



Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch

KITA STAUFEN – DIE FAMILIÄRE KITA AM STAUFBERG



KITA STAUFEN

Dominique Barth
062 892 30 33

Willigraben 62
5603 Staufen

info@kitastaufen.ch
www.kitastaufen.ch